März 2024

bruck

GEMEINDE AN DER GROSSGLOCKNERSTRASSE

Bürgerinfo

GESUNDE GEMEINDE | e5 bruck an der großglocknerstraße die energieeffiziente gemeinde

Amtliche Mitteilung der Gemeinde Bruck
Zugestellt durch Post.at

Inhalt

Seite 3: **EDITORIAL**
Seite 6: **AUS DER GEMEINDE**
Seite 12: **INFORMATION**
Seite 14: **EINRICHTUNGEN DER GEMEINDE**
Seite 20: **MITARBEITER NEWS**
Seite 22: **e5 BERICHT & AKTIVITÄTEN**
Seite 24: **GESUNDE GEMEINDE**
Seite 26: **AUS DEN AUSSCHÜSSEN BAUEN & INFRASTRUKTUR**
Seite 27: **AUS DEN AUSSCHÜSSEN KULTUR & BILDUNG**
Seite 28: **AUS DEN AUSSCHÜSSEN RAUMPLANUNG & UMWELT**
Seite 29: **AUS DEN AUSSCHÜSSEN SOZIALES & WOHNEN**
Seite 29: **AUS DEN AUSSCHÜSSEN SPORT & VEREINE**
Seite 30: **AUS DEN AUSSCHÜSSEN WIRTSCHAFT & TOURISMUS**
Seite 30: **AKTUELLES AUS DEM TOURISMUSVERBAND**
Seite 32: **GEMEINDELEBEN**
Seite 33: **VEREINSLEBEN**
Seite 38: **INSERATE**
Seite 40: **TERMINE**

Herausgeber:
Gemeinde Bruck an der
Großglocknerstraße
Raiffeisenstraße 6
5671 Bruck

+43 6545 7207 – 0
office@bruck-grossglockner.at
www.bruck-grossglockner.at

Öffnungszeiten:
Mo – Fr von 08:00 – 12:00 Uhr

Bürgerservice:
Mo – Do von 07:00 – 12:00 Uhr
& von 14:00 – 16:00 Uhr
Fr von 08:00 – 12:00 Uhr

Die nächste Bürgerinfo erscheint im Juni 2024.

Ihre Inhalte:
Wir veröffentlichen nach Möglichkeit gerne Beiträge der Brucker Vereine, Veranstaltungen, Firmenneueröffnungen, usw. Inserate werden 1/4 -seitig im Format 90x128,5 mm (BxH) gedruckt und müssen als druckfertige PDF Datei vorliegen.

WICHTIG:
Wenn Sie einen Artikel für die nächste Ausgabe haben, bitte um Zusendung bis zum Redaktionsschluss am 2.5.2024 per E-Mail an medien@bruck-grossglockner.at

IMPRESSUM
Eigentümer, Herausgeber & Verleger: Gemeinde Bruck an der Großglocknerstraße
Raiffeisenstraße 6 | 5671 Bruck | Tel. +43 6545 7207-0 | Fax: DW 44
E-Mail: office@bruck-grossglockner.at | www.bruck-grossglockner.at
Partnergemeinde Agneaux
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeisterin Barbara Huber
Bilder: Archiv Gemeinde | Vereine | Andrea Nussbaumer | pixabay | pixelio| Privat | Barbara Huber | Elisabeth Eder | Raimund Premstaller| Helmut Haslinger | Kufgem | Eva Mosshammer | Hannes Mackinger |TVB | Weltbild

Satz- & Druckfehler vorbehalten. Die Gemeinde Bruck behält sich das Recht vor, von Institutionen/Organisationen/Personen eingelangte Informationen redaktionell aufzubereiten. Mit dem Einlangen in der Redaktion gehen die Bildrechte zur Veröffentlichung auf die Gemeinde Bruck über. Die Gemeinde Bruck ist bemüht, alle eingelangten Informationen zeitgerecht zu veröffentlichen, kann dies aber nicht garantieren. Neue Unternehmen in Bruck werden einmalig mit einer kostenlosen Einschaltung einer 1/4 Seite unterstützt. Auf eine Veröffentlichung besteht kein Rechtsanspruch. Aus Gründen der einfachen Lesbarkeit gelten die in der „Bürgerinfo“ der Gemeinde Bruck verwendeten Bezeichnungen von Personen, Personengruppen, Funktionen etc. unabhängig vom jeweiligen grammatikalischen Geschlecht des gewählten Begriffes selbstverständlich für Frauen und Männer in gleicher Weise.

Druck: Print Zell GmbH
5700 Zell am See

Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens, PRINT ZELL GmbH, UZ-Nr. 1284, www.printzell.at

Gedruckt auf Premium-Digital-Silk 135 g/m², FSC Mix credit aus verantwortungsvoller Waldwirtschaft!

Druckprodukt mit finanziellem Klimabeitrag
ClimatePartner.com/15807-2311-1001

Editorial

Barbara Huber
Bürgermeisterin

Liebe Bruckerinnen und Brucker,
ich erlebe gerade, wie sich so manche Gepflogenheit der Bundespolitik auch in unserer Gemeinde ausbreitet. Als Bürgermeisterin bin ich einfach dafür, dass alle Kräfte an einem Strang ziehen sollten. So können wir am meisten für unsere Gemeinde weiterbringen. Hinter den Kulissen wird natürlich, wie ihr es gewohnt seid, fleißig gearbeitet.

NEUIGKEITEN
Es freut mich, dass wir auch heuer wieder 4 Klimatickets zur Verfügung stellen können und wir uns an der Schnupperaktion vom Land Salzburg und des Salzburger Verkehrsverbundes beteiligt haben. 350 Tickets stehen für Pendler:innen im Bürgerservice bereit. Diese gelten bis 30.6. für den gesamten öffentlichen Verkehr im Bundesland Salzburg.

In Kalenderwoche 6 wurden die Papiertonnen ausgeliefert. Die Entsorgung kann direkt und kostenlos vor eurer Haustüre stattfinden. Vorerst wird es eine Entleerung alle 6 Wochen geben (18.3., 29.4., 10.6.). Bei Fragen, Bedenken oder Unklarheiten einfach melden - wir werden eine Lösung finden. (Bürgerservice - 06545/7207)

MÜLLABLIEFERUNG UND RECYCLING
Letzten Sommer gab es einige Rückmeldungen bezüglich der Biotonne. Geruch und möglicher Insektenbefall ist für manche immer noch ein Grund, keine Biotonne zu nehmen. Für einen Komposthaufen ist jedoch auch kein Platz. Bei einer Besprechung mit unserem lokalen Entsorger konnte uns die Firma Gassner ein kostengünstiges Angebot für eine allgemeine Reinigung der Biotonne machen. Somit können wir die Serviceleistung der Tonnenreinigung für euch kostenlos anbieten. Um noch beim Thema Müll zu bleiben: Im Laufe der Zeit sammelt sich in einem Haushalt ganz schön viel Müll an. Als e5-Gemeinde ist uns natürlich die Mülltrennung, aber auch die Wiederverwertung wichtig. So kann man seit Dezember z.B gebrauchte Skiausrüstung (Ski, Helm, Schuhe - keine Kleidung) bei einer Sammelstelle in unserem Wirtschaftshof zum Recyceln abgeben. Insgesamt haben wir bei der Mülltrennung 2023 gute Werte erreichen können. Am besten ist es freilich, schon im Vorfeld Müll zu vermeiden, was nicht immer gelingt. Da nehme ich mich nicht aus.

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN
Unsere neuen Öffnungszeiten im Amt wurden bis jetzt schon gut angenommen. Wir werden diese auf alle Fälle im Auge behalten und nach einiger Zeit evaluieren. Um auch die Qualität unserer Arbeit halten zu können, führten wir eine Online-Umfrage durch.

- Interessant sind die Ergebnisse unserer Online-Umfrage zu den Dienstleistungen unserer Gemeinde: 86% sind sehr zufrieden oder zufrieden. Vielen Dank an alle, die teilgenommen haben.
- Erfreulich sind auch die erweiterten Öffnungszeiten unseres Jugendtreffs:

Montag	13.00-20:00 Uh
Dienstag	13:00-19:00 Uhr
Mittwoch	13:00-19:00 Uhr
Donnerstag	13:00-20:00 Uhr

HALTESTELLEN MIT NEUEN DIGITAL-BILDSCHIRMEN

Wann kommt der nächste Bus? Hat er Verspätung? In vielen Pinzgauer Gemeinden beantworten digitale Fahrplananzeigen nun solche Fragen. Wetterfeste Bildschirme an den Haltestellen liefern diese Informationen, ähnlich wie die Anzeigen auf den Bahnhöfen. Per Knopfdruck werden die Daten aktualisiert. Auch wir sind bei diesem EU-Leader-Projekt dabei. Bei den Haltestellen vor der Gemeinde und am Dorfplatz sind die Anzeigetafeln schon montiert, St. Georgen Ost folgt demnächst.

50 Jahre Pinzgauer Adventsingen

Landestag der Landjugend –
goldenes Leistungsabzeichen für Theresa Plaickner

Jahreshauptversammlung Eisschützen Gries

Ein nettes Beisammensein beim Jubiläums-Café

Im Bürgerservice erhältlich:
Schnuppertickets

Haltestelle Bruck-Ortsmitte
mit digitaler Anzeige

WINTER IN BRUCK

Einiges war wieder los. Es fanden viele Veranstaltungen und Jahreshauptversammlungen statt.
Ich freue mich immer sehr über eine Einladung zu diesen Treffen und wie ihr es von mir gewohnt seid, versuche ich den entsprechenden Einladungen zu folgen und persönlich bei den Veranstaltungen und Jahreshauptversammlungen dabei zu sein. Weiters gab es die Möglichkeit, im Ort zu sporteln. Auch für kleines Budget - da haben wir viel positives Echo erhalten. Bis zum radikalen Tauwetter hatten wir ausgezeichnet präparierte Loipen, sowohl klassisch als auch Skatingloipen. Die Geduld bei der Herstellung unserer Eislaufplätze wurde sehr oft auf die Probe gestellt. Immer wieder schaffen es unsere Wirtschaftshofmitarbeiter, eine großartige Eisfläche auf die Beine zu stellen. Es macht einfach große Freude, wenn ich sehe, wie sich auf der Eisfläche Kinder, Jugendliche und manchmal auch der eine oder andere Oldie tummeln. Am 6.2. fand außerdem unser Jubiläums-Café statt. In einer netten Runde wurde auf die runden Geburtstage vom Jänner und Februar angestoßen.

PROJEKT FEUERWEHR UND KINDERGARTEN

Am 11.1. 2024 fand eine Arbeitsgruppensitzung „Neubau Feuerwehr und Kindergarten“ mit allen Fraktionen statt. Wir stehen kurz vor der Einreichung. Die nächsten Schritte sind die Planungen der einzelnen Fachthemen, wie z.B. Energiehaushalt, Haus -und Heiztechnik sowie die Gestaltungsthemen und Materialauswahl.
Um noch einmal auf den Kindergarten einzugehen, hier einige Fakten:
Der Standort wurde bereits Anfang Jänner 2023 bei einem Beratungstag aller Fraktionen von der Mehrheit für gut empfunden. Dies war auch der Einwohnerentwicklung Richtung Süden (Neubauten und Baulandsicherungsmodelle) und dem daraus resultierenden Bedarf geschuldet. Es gibt ein sehr gutes, von Fachplanern ausgearbeitetes, Verkehrskonzept, das nicht nur für den Kindergarten eine Verbesserung bringt. Spielflächen wird es nicht nur auf dem Dach geben, sondern es ist auch ein Naturspielplatz in unmittelbarer Nähe (2 Gehminuten) in Planung. Die Hochspannungsleitung ist Teil des Projektes "380kV-Leitung" und wird, wie alle wissen, abgebaut. Die geringste Sonneneinstrahlung im Winter beträgt 3,5 Stunden.
Um einen Kindergarten zu planen und zu bauen, müssen immer die entsprechenden Stellen mit eingebunden werden, um die erforderlichen Kriterien bestmöglich zu erfüllen.
Auf die in der Widmungsphase eingebrachten Wünsche einzelner betroffener Anrainer:innen sowie auf Eingaben aller Fraktionen wurde in hohem Ausmaß eingegangen und konnten so maßgebend zur Optimierung für die Objektnutzung als Feuerwehr und Kindergarten beitragen.

GUT GERÜSTET BEI NOTFÄLLEN

Da wir in St. Georgen nun zweimal bei Veranstaltungen einen Notfall hatten, freue ich mich berichten zu können, dass wir einen Defibrillator für St. Georgen gespendet bekommen - genauere Infos dazu folgen!
Bei dieser Gelegenheit ist es mir auch persönlich wichtig, das Projekt "First Responder" für unsere Gemeinde weiterzuverfolgen: Parallel zum Rettungsdienst werden hier Ersthelfer:innen bei medizinischen Notfällen alarmiert. Ziel ist es, die Zeit zwischen dem Notfall und dem Eintreffen der Rettungskräfte zu verkleinern. Denn im Notfall zählt bekanntlich jede Sekunde!

POLIZEISTANDORT

Der geplante neue Standort der Polizei hat sich seitens der privaten Projektpartner nicht umsetzen lassen – wir arbeiten schon auf Hochtouren, um eine adäquate und zeitnahe Lösung zu finden. Geht nicht – gibt es nicht!

Abschließend wünsche ich euch einen feinen Frühling.
Genießt die ersten warmen Sonnenstrahlen!

Eure Bürgermeisterin
Barbara Huber

Aus der Gemeinde

2024 ist ein Superwahljahr

2024 ist ein echtes Superwahljahr! Die Brucker:innen können mindestens drei Mal ihre Stimme abgeben. Der Startschuss erfolgt bereits am 10.3. mit den Wahlen der Gemeindevertretungen- und Bürgermeister:innen, falls notwendig findet die Stichwahl am 24.3. statt. Am 9.6. folgt die EU-Wahl und nach derzeitigem Stand wählt Österreich im Herbst auch noch einen neuen Nationalrat.

GEMEINDEVERTRETUNGS- UND BÜRGERMEISTER:INNENWAHL
Am Sonntag, dem 10.3.2024, werden die Gemeindevertreter:innen und Bürgermeister:innen der Gemeinden im Land Salzburg neu gewählt. Wir möchten Sie bei der bevorstehenden Wahl optimal unterstützen. Sie haben bereits eine Wahlinformation zugestellt bekommen. Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die elektronische Beantragung der Wahlkarte, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strichcode für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst.

INFORMATION ZUR WAHLKARTE/BRIEFWAHL
Wenn Sie am Wahltag nicht in ihrem Wahllokal wählen, beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl.
Folgende Möglichkeiten zur Beantragung stehen Ihnen zur Verfügung:

- Persönlich in der Gemeinde
- Schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte inklusive Rücksendekuvert
- Elektronisch im Internet (www.wahlkartenantrag.at)

Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden. Der letztmögliche Zeitpunkt für Wahlkartenanträge ist der 7.3.2024 während der Amtsstunden. Die Zustellung erfolgt auf Ihre angegebene Adresse. Die Wahlkarte muss am 10.3.2024 spätestens bis zur Schließung aller in der Gemeinde eingerichteten Wahllokale bei Ihrer Gemeinde oder in einem Wahllokal Ihrer Gemeinde einlangen. Verwenden Sie bitte für die Beantragung der Wahlkarte die beiliegende Wahlinformation! Sie erleichtern uns die Arbeit damit wesentlich.

INFORMATION ZUR WAHL SELBST
Bitte bringen Sie zur Wahl den personalisierten Abschnitt der Wahlinformation und einen amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit. Dadurch können Sie im Wählerverzeichnis schnell und einfach gefunden werden – die Wahlabwicklung wird beschleunigt.

Unser Trinkwasser in aktuellen Zahlen

Die wichtigsten Zahlen aus der letzten Trinkwasseruntersuchung der Wölflernquelle: pH-Wert 7,41 / Gesamthärte 6,47 °dH. Eine detaillierte Auflistung der gesamten Trinkwasseranalyse finden Sie auf unserer Website.

Sportlerehrung 2024

Für die diesjährige Sportlerehrung bitten wir alle Sportler:innen, die bei auswärtigen Vereinen aktiv sind, aber den Hauptwohnsitz in Bruck haben, um Meldung ihrer Erfolge im Jahr 2023 an scheibner@bruck-grossglockner.at. Einsendeschluss: 31.3.2024

Standesamt Statistik 2023

- Eheschließungen: 27
- Verpartnerungen: 2
- Geburten: 37,
  17 männlich, 20 weiblich
- Hausgeburten: 1 (männlich)
- Sterbefälle: 64,
  27 männlich, 37 weiblich

Zweckentfremdung von Wohnungen zur touristischen Beherbergung – Privatzimmervermietung

Mit dem Ziel, bereits bestehenden Wohnraum dem Wohnungsmarkt für Hauptwohnsitze zuzuführen, hat der Salzburger Landesgesetzgeber mit § 31b des Salzburger Raumordnungsgesetzes (S.ROG) die Nutzung einer Wohnung zur touristischen Beherbergung als Zweckentfremdung **verboten** bzw. deren Zulässigkeit an eine notwendige baubehördliche **Bewilligung** geknüpft.

Unter einer Wohnung sind vereinfacht dargestellt alle zu Wohnzwecken bestimmte, einzelne oder auch mehrere Räume zu verstehen. Eine touristische Beherbergung umfasst die tage- oder wochenweise entgeltliche Vermietung.

Im Falle der unzulässigen touristischen Nutzung (ohne baubehördliche Bewilligung) drohen u.a. empfindliche **Geldstrafen von bis zu EUR 25.000,-.**

Zum grundsätzlichen Verbot bestehen **Ausnahmen** wie z.B. im ausgewiesenen **Zweitwohnungsgebiet**, bei bewilligten Apartmentbauten oder wenn die Räumlichkeiten **bereits vor dem 1.1.2018** bau- und raumordnungsrechtlich zulässig für touristische Beherbergungen verwendet wurden.

Auch die **Privatzimmervermietung** ist ohne baubehördliche Bewilligung zulässig, wirft aber viele schwierige Rechtsfragen auf. Es bestehen erhebliche Auslegungsunsicherheiten, wie eine touristische Vermietung in Form der Privatzimmervermietung ausgestaltet sein muss, um nicht als Zweckentfremdung zu gelten. Durch den Gesetzgeber sind nur wenige und schwer abzuwägende Abgrenzungskriterien vorgegeben und wird im Rahmen der Rechtsprechung immer auf die jeweiligen Umstände des Einzelfalles abgestellt, die damit nicht verallgemeinert werden können. Die Einordnung als Privatzimmervermietung durch das Finanzamt oder nach der Gewerbeordnung ist zudem nicht automatisch gleichlautend mit jener nach dem S.ROG!

WAS SICH AUS GESETZ UND RECHTSPRECHUNG BISHER ABLEITEN LÄSST, IST:
Bei einer Privatzimmervermietung im Sinne des S.ROG muss

- die Ausübung einer **häuslichen Nebenbeschäftigung** vorliegen, dies bedeutet
  - **durch den Vermieter selbst**
  - an **dessen tatsächlichem (nicht nur gemeldetem) Hauptwohnsitz**
  - mit **nicht mehr als 10 Gästebetten oder max. 3 Wohneinheiten**.
- Es darf sich nur um eine (zusätzliche, eher untergeordnete) **Nebennutzung** zur Hauptverwendung der vorhandenen Räumlichkeiten handeln.
- Die vermieteten Räumlichkeiten müssen sich in einem **räumlichen Naheverhältnis** und innerhalb des sogenannten **„Hausverbandes“** des Vermieters befinden.

Durch Entscheidungen der Höchstgerichte ist inzwischen klargestellt, dass es sich dabei um eine **räumlich-funktionelle Verbindung** der vermieteten Wohneinheiten **mit der eigenen Vermieterwohnung** handeln muss. Die Vermietung eigenständiger Wohnungen ohne räumlich-funktionelle Verbindung zur Vermieterwohnung stellt daher raumordnungsrechtlich **jedenfalls keine Privatzimmervermietung** dar!

Unter einer **räumlichen Verbindung** ist jedenfalls eine **innere Erschließung** über die Wohnung des Vermieters zu verstehen und fällt diese umso weniger ins Gewicht, je ausgeprägter eine funktionelle Verbindung zwischen den Räumlichkeiten ist.

Was allerdings genau unter einer **funktionellen Verbindung** zu verstehen ist, ist von der Rechtsprechung bisher nicht geklärt. Es gibt aber bereits entschiedene Negativbeispiele, so genügt das Vorliegen von **zwei Doppelhaushälften**, einer **gemeinsam genutzten Tiefgarage**, einer **gemeinsamen, zentralen Heizungsanlage** oder die **Erschließung über ein gemeinsames, selbstständiges und abgeschlossenes Stiegenhaus** (wie es auch in jedem Geschoßwohnbau besteht) nicht!

Nachdem es sich bei der Privatzimmervermietung um eine Ausnahmebestimmung handelt, sind die Gemeinden zur restriktiven und strengen Beurteilung verpflichtet.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie in unserer Bauverwaltung.

Steuerliche Neurungen 2024

Spendenbegünstigung bei Kindergärten und Schulen
Ab 1.1.2024 wurden sowohl Geld- als auch Sachspenden (§ 18 Abs. 1 Z. 7 EStG) an Kindergärten und Schulen für Privatpersonen abzugsfähig. Es handelt sich somit um eine der größeren Änderungen in diesem Bereich.
Die Begünstigung in § 4a Abs. 6 EStG wird um öffentliche Kinderbetreuungseinrichtungen bis zum Eintritt der Schulpflicht (Kindergärten), öffentliche Schulen von Gebietskörperschaften, österreichische Auslandsschulen sowie Kindergärten und Schulen mit Öffentlichkeitsrecht anderer Körperschaften des öffentlichen Rechts (insbesondere kirchliche Einrichtungen) erweitert. Unter die Spendenabzugsfähigkeit fallen jedoch nur freigebige Zuwendungen, somit keine Schulgelder, Mitgliedsbeiträge, oder andere Entgelte.

Umsatzsteuer – PV-Anlagen
Für die Jahre 2024 und 2025 – genauer gesagt 1.1.2024 bis 31.12.2025 – wurde in § 28Abs. 62 UStG zur Förderung der Errichtung von PV-Anlagen eine Umsatzsteuerbefreiung auf Lieferungen, innergemeinschaftliche Erwerbe, Einfuhren, sowie Installationen von PV-Modulen geschaffen. Darunter fällt auch die Erweiterung bestehender Anlagen auf maximal 35 Kilowatt (peak).

Umfasst von dieser Befreiung ist man, wenn:

- die Lieferungen oder Installationen an oder die innergemeinschaftlichen Erwerbe bzw. Einfuhren durch den Betreiber – also den Nutzer – erfolgen,
- für die PV-Anlage bis zum 31.12.2023 kein Investitionszuschuss im Sinne des Erneuerbaren-Ausbau-Gesetzes (EAG), BGBl. I Nr. 150/2021 erfolgt ist,
- die Engpassleistung der PV-Anlagen nicht über 35 Kilowatt (peak) beträgt oder betragen wird, und
- die Photovoltaikanlage auf oder in der Nähe (auf dem gleichen Grundstück) von folgenden Gebäuden betrieben werden soll:
  – Gebäuden, die Wohnzwecken dienen,
  – Gebäuden, die von Körperschaften öffentlichen Rechts genutzt werden (unabhängig davon, ob hoheitliche oder privatwirtschaftliche Nutzung) oder
  – Gebäuden, die von Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken dienen (§§ 34 bis 47 der Bundesabgabenordnung), genutzt werden.

PV-Anlagen, für welche die Förderung bereits vor dem 31.12.2023 beantragt wurde, deren Errichtung jedoch ins Jahr 2024 fällt, fallen nicht unter die Regelung. Für diese ist die Umsatzsteuer seitens des Lieferanten in Rechnung zu stellen.

Zusätzliches Service - Kostenlose Bio-Mülltonnenwäsche

Die Gemeinde bietet für die Bürger:innen eine kostenlose Bio-Mülltonnenwäsche nach der Entleerung an. Es reinigen 3D-rotierende Drüsen die Abfallbehälter mit ca. 50° heißem Regenwasser und beseitigen die entstandenen Verunreinigungen. Das Schmutzwasser wird aufgefangen und verbleibt im Sammel-LKW. Sobald Sie Ihren Behälter zur Reinigung angemeldet haben, wird dieser entsprechend gekennzeichnet.
Anmeldung unter
www.behälterwäsche.at oder
Tel. 0 65 63/ 84 10

Energie-Förderungen der Gemeinde Bruck

erneuerbare Energien	Voraussetzungen	Förderung
Thermische Solaranlage	Förderzusicherung Land oder Bund, Rechnungskopie der ausführenden Firma	€ 350,00
Photovoltaikanlage Mindestnennleistung 1 kW Peak Maximalleistung 15 kW Peak	Förderzusicherung Land oder Bund, Rechnungskopie der ausführenden Firma	€ 350,00 (nur auf Bestandsgebäude mind. 5 Jahre)
Photovoltaikanlage (Inselbetrieb inkl. Speicher) Mindestnennleistung 1 kW Peak	Rechnungskopie der ausführenden Firma	€ 350,00
Balkonkraftwerk Mindestnennleistung 800 w lodrechte Aufstellung	Rechnungskopie	€ 80,00
Photovoltaikspeicher	Förderzusicherung Land oder Bund, Rechnungskopie der ausführenden Firma	€ 350,00
Wärmepumpenanlage	Förderzusicherung Land, Rechnungskopie der ausführenden Firma	gleich
Biomasse Heizanlage Pelletsheizung Hackgutheizung Stückholzkessel mit Pufferspeicher	Förderzusicherung Land, Rechnungskopie der ausführenden Firma	€ 350,00
Steigerung Energieeffizienz	**Voraussetzungen**	**Förderung**
Wärmedämmung Gebäudehülle, mind. 20% der Fläche (Ausgenommen Dämmstoffe auf Kunststoffbasis wie zB. XPS, EPS, PUR...)	Energieberatung Land, Rechnungskopie Materialankauf	€ 500,00
Mobilität	**Voraussetzungen**	**Förderung**
Klimaticket Salzburg	Reservierung über Bürgerservice	Kostenlose Ausleihmöglichkeit im Gemeindeamt
Carsharing	Registrierung über App und im Bürgerservice	Nutzung des Gemeinde e-Autos für Bürger:innen zu günstigen Konditionen über Carsharing Pinzgau
Energieausweis	**Voraussetzungen**	**Förderung**
Erstellung Energieausweis	Energieberatungsprotokoll des Landes Salzburg, eingeschränkt auf Bestandsgebäude (mind. 5 Jahre)	€ 200,00 max. 50% der Kosten

Fakten rund ums Befüllen von Pools und Schwimmbecken

Aufgrund der anhaltend warmen Temperaturen möchten wir heuer schon frühzeitig darüber informieren. Entsprechend der Wasserleitungsordnung der Gemeinde Bruck aus dem Jahr 2020 ist ein Befüllen von Schwimmbädern, Pools, Teichanlagen und dergleichen über Löschwasserhydranten ausdrücklich untersagt. Dieser Vorgang hat über die Hauswasserleitung zu erfolgen.

- Das Befüllen von privaten Pools gehört nicht zu den gesetzlichen Aufgaben bzw. Pflichten der Freiwilligen Feuerwehr bzw. Gemeinde.
- Es ist die günstigste und netzschonendste Variante den Pool mit dem Gartenschlauch z.B. über Nacht langsam zu füllen. Dies unterstützt auch die Versorgungssicherheit in der zunehmend trockeneren Zeit.

Blackout-Checkliste in der Gemeinde erhältlich

Wie kann man sich vorbereiten? Was ist bei einem Blackout zu tun? Was funktioniert dann nicht mehr? Alle wichtigen Infos zum Thema Blackout sind in einer kleinen Broschüre zusammengefasst bei uns in der Gemeinde erhältlich.

Umweltzeichen für Tourismusbetriebe

Die Klima- und Energiemodellregion (KEM) ermöglicht 19 Beherbergungsbetrieben (von Privatvermietern bis zu Hotels) eine Sonderförderaktion für die österreichische Umweltzeichenzertifizierung.
Zusätzlich zur 50%-Förderung durch das Umweltservice, werden 500€ zur Antragsgebühr gefördert. Es gibt noch freie Plätze!

Fragen und Antworten zur Altpapiertonne

Zur Altpapiertonne tauchen immer noch viele Fragen auf, die wir kurz beantworten möchten:

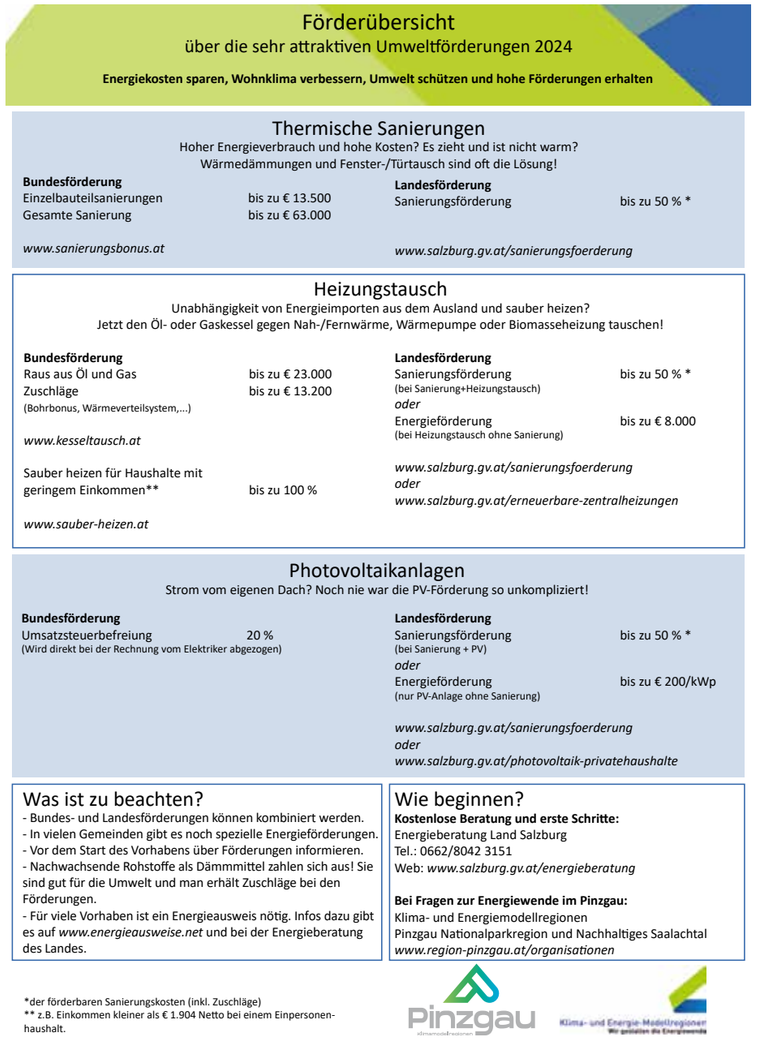
1.
MUSS MAN DIE ALTPAPIERTONNE NEHMEN, WENN ICH SIE Z.B. AUS PLATZMANGEL NICHT WILL?
Nein, muss man nicht. Man kann sein Altpapier auch in den Recyclinghof bringen. Wenn man sich nach einiger Zeit doch für eine Altpapiertonne entscheidet, kann man jederzeit eine nachbestellen. (Wirtschaftshofleiter Martin Lederer - Tel. 0664/8112493)

2.
WAS DARF IN DIE ALTPAPIERTONNE, WAS IST MIT KARTONS?
Große Kartonagen gehören in den Recyclinghof. Unverschmutzte, unbeschichtete Kartons (wie z.B. Eierkartons) dürfen auch in die Altpapiertonne, wenn man die Platzkapazität dafür verwenden möchte.

Beschichtete Kartonverpackungen bzw. Verbundpackungen (Milch- oder Getränkeverpackungen) dürfen nicht in die Altpapiertonne, sondern müssen in den Restmüll (bei Verschmutzung) oder in den gelben Sack/gelbe Tonne.

Auf keinen Fall dürfen Lebensmittelkartons (Pizzakartons), Lebensmittelkartons aus dem Gefrierfach, oder Back- und Butterpapier in die Altpapiertonne. Diese gibt man aus hygienischen Gründen nicht in zum Altpapier, sondern zum Restmüll. Hier ist nicht das Material, sondern der Grad der Verschmutzung das Problem.

Alle anderen Altpapierstoffe gehören in die Altpapiertonne!



Förderübersicht

über die sehr attraktiven Umweltförderungen 2024

Energiekosten sparen, Wohnklima verbessern, Umwelt schützen und hohe Förderungen erhalten

Thermische Sanierungen

Hoher Energieverbrauch und hohe Kosten? Es zieht und ist nicht warm?
Wärmedämmungen und Fenster-/Türtausch sind oft die Lösung!

Bundesförderung		**Landesförderung**	
Einzelbauteilsanierungen	bis zu € 13.500	Sanierungsförderung	bis zu 50 % *
Gesamte Sanierung	bis zu € 63.000		
www.sanierungsbonus.at		*www.salzburg.gv.at/sanierungsfoerderung*	

Heizungstausch

Unabhängigkeit von Energieimporten aus dem Ausland und sauber heizen?
Jetzt den Öl- oder Gaskessel gegen Nah-/Fernwärme, Wärmepumpe oder Biomasseheizung tauschen!

Bundesförderung		**Landesförderung**	
Raus aus Öl und Gas	bis zu € 23.000	Sanierungsförderung (bei Sanierung+Heizungstausch)	bis zu 50 % *
Zuschläge (Bohrbonus, Wärmeverteilsystem,...)	bis zu € 13.200	*oder*	
www.kesseltausch.at		Energieförderung (bei Heizungstausch ohne Sanierung)	bis zu € 8.000
Sauber heizen für Haushalte mit geringem Einkommen**	bis zu 100 %	*www.salzburg.gv.at/sanierungsfoerderung* *oder* *www.salzburg.gv.at/erneuerbare-zentralheizungen*	
www.sauber-heizen.at			

Photovoltaikanlagen

Strom vom eigenen Dach? Noch nie war die PV-Förderung so unkompliziert!

Bundesförderung		**Landesförderung**	
Umsatzsteuerbefreiung (Wird direkt bei der Rechnung vom Elektriker abgezogen)	20 %	Sanierungsförderung (bei Sanierung + PV)	bis zu 50 % *
		oder	
		Energieförderung (nur PV-Anlage ohne Sanierung)	bis zu € 200/kWp
		www.salzburg.gv.at/sanierungsfoerderung *oder* *www.salzburg.gv.at/photovoltaik-privatehaushalte*	

Was ist zu beachten?

- Bundes- und Landesförderungen können kombiniert werden.
- In vielen Gemeinden gibt es noch spezielle Energieförderungen.
- Vor dem Start des Vorhabens über Förderungen informieren.
- Nachwachsende Rohstoffe als Dämmmittel zahlen sich aus! Sie sind gut für die Umwelt und man erhält Zuschläge bei den Förderungen.
- Für viele Vorhaben ist ein Energieausweis nötig. Infos dazu gibt es auf *www.energieausweise.net* und bei der Energieberatung des Landes.

Wie beginnen?

Kostenlose Beratung und erste Schritte:
Energieberatung Land Salzburg
Tel.: 0662/8042 3151
Web: *www.salzburg.gv.at/energieberatung*

Bei Fragen zur Energiewende im Pinzgau:
Klima- und Energiemodellregionen
Pinzgau Nationalparkregion und Nachhaltiges Saalachtal
www.region-pinzgau.at/organisationen

*der förderbaren Sanierungskosten (inkl. Zuschläge)
** z.B. Einkommen kleiner als € 1.904 Netto bei einem Einpersonenhaushalt.

Pinzgau Klimamodellregionen
Klima- und Energie-Modellregionen Wir gestalten die Energiewende

Informationen

Keine Haustiere im Schwimmbad

In einer Sitzung der Gemeindevertretung wurde beschlossen, dass es nicht erlaubt ist, Tiere ins Schlossbad Bruck mitzubringen. Begleithunde sind von dieser Regelung ausgenommen. Je nach Witterung wird unser Schlossbad Anfang/Mitte Mai geöffnet. Genaue und aktuelle Informationen über den Betriebsbeginn veröffentlichen wir auf Facebook und unserer Website.

Haussammlung Caritas

Haussammlung: 1. bis 31.3.2024
Direkte Hilfe vor Ort.
Stell dir vor, alle Menschen könnten in einer warmen Wohnung leben, in der alle Familienmitglieder genug Platz haben. Und alle hätten nach Abzug der Fixkosten noch genug Geld, um sich gesundes Essen zu kaufen. Genug für Freizeitaktivitäten mit Freund:innen. Stell dir vor, alle Kinder hätten die gleichen Chancen. Mit deiner Spende bei der Haussammlung 2024 trägst du genau dazu bei. Stell dir vor, die Zukunft wird wunderbar und du bist schuld.
Wenn Menschen in die Caritas-Sozialberatung kommen, sind sie oft verzweifelt. Wir hören ihnen zu und schenken ihnen Zuversicht. Weil wir wissen, dass wir die Last auf ihren Schultern ein Stück leichter machen können: Mit Beratung, Unterstützung beim Stellen von Anträgen, mit Lebensmittel- und Kleidergutscheinen oder finanzieller Nothilfe, z.B. wenn die Energierechnung nicht zu bewältigen ist. In unseren Lerncafés begleiten wir Kinder aus einkommensschwachen Familien bei ihrem schulischen Erfolg – kostenlos. Das sind einige Beispiele dafür, wie die Caritas in deinem Umfeld Menschen in schwierigen Lebenslagen hilft und dank Spenden Leben verändern kann. Kleine Geste, große Wirkung: Unterstütze bitte die Haussammlung 2024
Im ganzen März gehen freiwillige Sammlerinnen und Sammler von Tür zu Tür und bitten für diese wichtige Hilfe um Spenden. Wir bitten dich, sie gut aufzunehmen und danken dir herzlich, wenn du dich dazu entscheidest, einen Beitrag für Menschen in Not zu leisten.

- 40 % deiner Spende bleibt in deiner Pfarre für die Unterstützung von Menschen in Not direkt vor Ort.
- 60 % deiner Spende verwendet die Caritas dazu, Menschen in deiner Region zu helfen.

Menschen in Not stehen die örtliche Pfarre, das regionale Caritaszentrum und die Sozialberatungsstellen gerne als Ansprechpartner*innen zur Verfügung.
Das Team der Caritas
www.caritas-salzburg.at

Caritas
Wir helfen.

salzburger bildungswerk

sucht Verstärkung

Du möchtest das Bildungsprogramm in Bruck aktiv mitgestalten? Du hast Ideen und Interessen zu bestimmten Themen, die deinen Mitbürger:innen nicht vorenthalten werden sollen? Bereichere das Bildungsangebot im Ort und schließe dich unserem Bildungswerkteam an. Neben der Möglichkeit, aus einer großen Angebotspalette an Veranstaltungen und Referent:innen mit Schwerpunkten, wie z.B. Klima/Nachhaltigkeit, Medien/Digitales, Pädagogik/Eltern und Politik/Demokratie auszuwählen, kannst du eigene Ideen im Bereich Bildung und Kultur (Vorträge, Workshops, Lesungen, Ausstellungen, Diskussionen, Konzerte) einbringen.
Davon abgesehen, dass du mitgestalten kannst:

- bist du ein Teil eines Teams
- trägst du aktiv zum Ortsgeschehen in deiner Gemeinde bei
- erhältst du die Möglichkeit, dich (kostenfrei) persönlich weiterzubilden
- bekommst du für die Tätigkeit ein Tablet
- bist du im Rahmen dieser versichert
- bekommst du, unter bestimmten Voraussetzungen, auch eine (finanzielle) Aufwandspauschale

Ich beantworte gerne deine Fragen dazu! Melde dich bei Richarda Mühlthaler, Regionalbegleitung im Bildungswerk im Pinzgau: richarda.muehlthaler@sbw.salzburg.at, 0660/1075239 oder bei Bürgermeisterin Barbara Huber, der Vorsitzenden des örtlichen Bildungswerkes.
www.salzburgerbildungswerk.at oder besuche uns auf Facebook oder Instagram! Das Team vom Salzburger Bildungswerk

RHV Unterpinzgau - Die Ortskanalisation als billiger Müllkübel?

Der RHV Unterpinzgau führt den Betrieb und alle Wartungen der Ortskanalisation in unseren Mitgliedsgemeinden Bruck, Fusch und Taxenbach durch. Diese regelmäßigen Arbeiten sollen den störungsfreien Betrieb der Kanalisation für alle Einwohner:innen rund um die Uhr sicherstellen und dienen auch dem dauerhaften Werterhalt aller Anlagenteile der Abwasserentsorgung. Im Rahmen der Wartungsarbeit betreut der RHV Unterpinzgau neben der Verbandskläranlage Bruck in den Verbandsgemeinden insgesamt 28 Abwasserpumpstationen, ca. 95.500 lfm Schmutzwasserkanal und die gemeindeeigene Kläranlage Eschenau in der Gemeinde Taxenbach. Im Jahr 2012 wurde zwischen dem RHV Unterpinzgau und der Gemeinde Lend – Embach ein Betreuungsvertrag abgeschlossen, in dem der RHV Unterpinzgau die fachliche und rechtliche Unterstützung der Gemeinde Lend – Embach im laufenden Kanal- und Kläranlagenbetrieb übernimmt.
Bei den laufenden Wartungsarbeiten wird immer wieder festgestellt, dass die Kanalisation missbräuchlich als billiger Mistkübel und praktische Abfallentsorgung im Haushalt verwendet wird. Die falsche Entsorgung von Hygieneartikeln, Wattestäbchen, Haaren, Windeln, Feuchttüchern, Speiseresten, Frittierfett und Speiseöl, Textilien, Katzenstreu, Tierkadavern, Medikamenten und vielem mehr führt zu unerwünschten Störfällen und zum Versagen der nachfolgenden Kanalisation und Abwasserpumpstationen. Fremdkörper, die mit großem Aufwand aus dem Abwasser entfernt werden müssen, Verstopfungen im Kanalnetz und der Abwasserpumpwerke verursachen und den Betrieb der Verbandskläranlage Bruck erheblich belasten, führen zu sehr kostspieligen Reinigungs-, Reparatur- und Entsorgungsarbeiten.
Öle und Fette lagern sich in den Rohrleitungen ab und verstopfen die Kanalisation. In der Verbandskläranlage Bruck führt es zu einer Verringerung der Reinigungsleistung und zu einer Erhöhung des Energieverbrauches in der biologischen Reinigungsstufe. Altes Frittier-, Speiseöl und Bratfett kann im Öli-Sammelbehälter bei der Altstoffsammelstelle der Gemeinde abgegeben werden. Das aufbereitete Altspeisefett wird in einem Blockheizkraftwerk zur Gewinnung von elektrischer und thermischer Energie im Abwasserverband Hall in Tirol genutzt.
Küchenabfälle führen zu einer Rattenplage in der Kanalisation, verstopfen Rohrleitungen und Pumpwerke. Speisereste locken Ratten und Nagetiere an und führen zu hohen Reparaturkosten. Biogene Küchenabfälle gehören in die Biotonne, welche in der Biogasanlage der Zemka Zell am See zur Erzeugung von Biogas genützt werden. Hauptabnehmer des erzeugten Biogases ist die Tauern SPA Kaprun. Dort wird das Biogas zur Wärmeerzeugung für den Thermenbetrieb genutzt.
Abfälle und Fremdstoffe in der Ortskanalisation führen zu unnötigen Mehrkosten, die durch die Gemeinde über die laufenden Kanalbenützungsgebühren bei allen Gemeindebürger:innen zusätzlich eingehoben werden müssen!

RHV GF Raimund Premstaller

Blähschlammbildung durch Fett im Abwasser

Verzopfungen an einem Rührwerk

Taxi Bruck-Fusch schließt

Mit Ende März 2024 gehe ich in den wohlverdienten Ruhestand und schließe meinen Taxibetrieb. Ein herzliches Dankeschön an alle meine treuen Kunden und Auftraggeber, Gäste, Patienten und Einheimische, die mir jahrelang die Treue gehalten haben!
Alles Gute für die Zukunft und bleibt`s gsund!

Eure Henriette Theunis

Einrichtungen der Gemeinde

Ein neues Jahr voller Energie im Jugendtreff

Das neue Jahr hat begonnen und der Jugendtreff sprüht vor Tatendrang. Rückblickend auf das vergangene Jahr können wir auf viele schöne Momente mit den Jugendlichen zurückblicken und freuen uns nun auf neue Herausforderungen und Erlebnisse, die das kommende Jahr bringen wird. Die enge Zusammenarbeit mit den Jugendlichen hat uns gezeigt, wie wichtig der Jugendtreff als Anlaufstelle für junge Menschen ist.

TAG DER OFFENEN TÜR 2024

In der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung haben wir bereits auf eine besondere Veranstaltung hingewiesen, die sich nun konkretisiert: Der **Tag der offenen Tür** im Jugendtreff Bruck. Am **24.5.2024, ab 14:00 Uhr,** öffnen wir die Türen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die sich über das **Arbeitsfeld der Offenen Jugendarbeit** informieren möchten, insbesondere über unsere **Angebote im Jugendtreff**.

Ein **Highlight** wird der Auftritt des Musikers **Timidin** sein. Auf **Instagram** ist er unter dem Namen timidin__ zu finden. Mit seinem einzigartigen Stil, einer Mischung aus Pop, House, Rap und französischer Musik, wird er für musikalische Unterhaltung sorgen. Das Team **Doyobe** aus Freilassing wird das Fest begleiten und in Form von **Workshops zu Graffiti, Musik, Tanz** und **Video** einen Einblick in kreative Bereiche ermöglichen. Neben diesen künstlerischen Aktivitäten gibt es weitere Attraktionen, darunter den **ARBÖ-Aufprallsimulator** und eine **Hüpfburg**. Der Tag der offenen Tür ist **kostenlos** und es werden **kostenlose Getränke und Snacks** angeboten. Die Veranstaltung verspricht also nicht nur informative Einblicke, sondern auch viel Spaß für die ganze Familie.

Kurz vor der Veranstaltung werden wir weitere Informationen bereitstellen und Flyer an den Schulen verteilen. Sanne und Denise, zusammen mit der Gemeinde Bruck, freuen sich bereits jetzt auf zahlreiche Besucher:innen. Diese Veranstaltung wird nicht nur eine Gelegenheit sein, mehr über die Offene Jugendarbeit zu erfahren, sondern auch ein Fest für die gesamte Gemeinschaft. Wir möchten uns jetzt schon bei den Sponsor:innen und freiwilligen Helfer:innen bedanken, die es möglich machen, den Tag der offenen Tür umzusetzen.

„JUGENDTREFF BRUCK RELOADED“

Im Rahmen unserer kontinuierlichen Bemühungen, einen ansprechenden und sicheren Ort für Kinder und Jugendliche zu schaffen, freuen wir uns, über die aktuellen Entwicklungen im Jugendtreff zu berichten.

ERWEITERUNG DER ÖFFNUNGSTAGE:

Um eine noch größere Flexibilität und Verfügbarkeit zu gewährleisten, wurden die Öffnungstage des Jugendtreffs erweitert. Der Jugendtreff steht nun an zusätzlichen Tagen zur Verfügung, um den jungen Menschen mehr Gelegenheiten zu bieten, an den Aktivitäten teilzunehmen und sich in einer sicheren Umgebung zu treffen. Die Öffnungszeiten sind auf der Website unter https://www.bruck-grossglockner.at/Einrichtungen/Kinder_und_Jugend/Jugendtreff zu finden.

KINDERSCHUTZKONZEPT IN ZUSAMMENARBEIT MIT DER FACHSTELLE SELBSTBEWUSST:

Die Sicherheit und das Wohlbefinden der Kinder und Jugendlichen haben oberste Priorität. In Zusammenarbeit mit der Fachstelle Selbstbewusst entwickeln wir ein umfassendes Kinderschutzkonzept. Dieses Konzept soll sicherstellen, dass der Jugendtreff ein geschützter Raum ist, in dem sich die jungen Besucher:innen frei entfalten können, ohne Gefahr zu laufen, in irgendeiner Form, negativen Einflüssen ausgesetzt zu sein.

AUSZEICHNUNG GESUNDHEITSKOMPETENTER JUGENDTREFF:

Wir streben an, den Jugendtreff als einen Ort der Gesundheitskompetenz zu etablieren. Dies beinhaltet die Förderung von gesunden Lebensstilen, die Vermittlung von Kenntnissen zur körperlichen und mentalen Gesundheit sowie die Schaffung einer Umgebung, die das Wohlbefinden der jungen Menschen fördert. Die Auszeichnung als gesundheitskompetenter Jugendtreff ist ein langfristiges Ziel, dem wir uns mit Engagement widmen.

INDIVIDUELLE BETREUUNG UND AKTIVITÄTEN IM SOZIALRAUM:

Die Betreuungsangebote im Jugendtreff werden individualisiert, um besser auf die unterschiedlichen Wünsche und Bedürfnisse der jungen Menschen einzugehen. Das heißt, wir werden die Aktivitäten über die Grenzen des Jugendtreffs

hinaus erweitern und versuchen nun, auch im Sozialraum der Kinder und Jugendlichen präsent zu sein. Diese Maßnahme soll sicherstellen, dass der Jugendtreff nicht nur als fester Standort wahrgenommen wird, sondern auch als aktiver Teil des alltäglichen Lebens der jungen Menschen im Umfeld.

PRÄSENZ IN DEN SOZIALEN MEDIEN

Der Jugendtreff geht mit der Zeit und ist daher auf verschiedenen sozialen Medien aktiv. Wir verstehen, dass junge Menschen heutzutage vermehrt digitale Kanäle nutzen, um Informationen zu erhalten und sich zu vernetzen. Durch unsere Präsenz auf Plattformen wie Instagram, Facebook, Snapchat und dergleichen möchten wir sicherstellen, dass wir in der digitalen Welt präsent sind und unsere Zielgruppe dort abholen, wo sie sich aufhält.

OFFENE JUGENDARBEIT

Der Jugendtreff unterliegt der Offenen Jugendarbeit und gehört dem Tätigkeitsbereich der sozialen Arbeit an. Das heißt, wir handeln nach ethischen Standards, wie beispielsweise den Kinderrechten. Soziale Gerechtigkeit und Menschenwürde stehen für uns an erster Stelle. Der Jugendtreff soll jungen Menschen einen offenen Raum bieten, wo sie niederschwellig verschiedene Angebote nutzen können und sich mit Gleichaltrigen treffen können. Der Jugendtreff bietet eine breite Palette an Angeboten und Aktivitäten. Die „Beratung und Begleitung“ von jungen Menschen ist ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit. Es geht darum, die Kinder und Jugendlichen zu unterstützen, ihre Ressourcen zu erkennen und diese auch einsetzen zu können. Der „Bildungsaspekt“ ist von großer Bedeutung für uns. Wir achten darauf, partizipativ die Lernprozesse der jungen Menschen anzuregen, um sie zu unterstützen, selbstbestimmte Menschen zu werden. Die „Bildung“ in der Offenen Jugendarbeit lässt sich nicht mit Prüfungssituationen und Leistungsdruck vergleichen. Die Themen werden immer je nach Wunsch und Bedarf aufgegriffen.

Am wichtigsten ist jedoch den jungen Menschen einen „offenen Raum“, unter der Einhaltung gewisser Prinzipien, zu bieten. In erster Linie geht es darum, Vertrauen aufzubauen, indem „Beziehungsarbeit“ geleistet wird. Weitere Prinzipien, die wir einhalten sind Akzeptanz, Partizipation, Parteilichkeit, Geschlechtergerechtigkeit und Offenheit. Der Jugendtreff soll ein niederschwelliges und freiwilliges Angebot sein. Ein weiteres wichtiges Prinzip ist, dass wir vertraulich, anonym und transparent arbeiten. Die jungen Menschen können frei entscheiden, welche Informationen sie mit uns teilen und haben auch das Recht darauf zu bestehen, dass alle Informationen vertraulich behandelt werden.

WARUM ERWÄHNEN WIR DIESE PUNKTE IN UNSEREM BERICHT?

Weil die Offene Jugendarbeit leider immer noch mit gewissen Vorurteilen zu kämpfen hat, um diesen entgegenzuwirken und aufzuzeigen, wie wichtig dieses Arbeitsfeld ist. Wer sich genauer über unser Arbeitsfeld informieren möchte, kann sich entweder „Das Handbuch der Offenen Jugendarbeit‘“ kostenlos unter https://www.boja.at/sites/default/files/wissen/2022-01/Handbuch_mitCover.pdf downloaden oder bei uns persönlich nachfragen.

Sanne & Denise

Unsere Bibliothek wächst immer weiter

Ein großes Lob geht an unsere Leser:innen: Sie sorgen immer wieder für starke Zuwächse. Die verlängerten Öffnungszeiten werden sehr gut angenommen. Im Jahr 2023 hatten wir 13.207 Ausleihungen gegenüber 11.160 Ausleihungen 2022 bei ca. 7.500 Medienexemplaren. Im Umlauf befinden sich ständig ca. 800-900 Exemplare. Da wir damit die Förderungskriterien für Bund und Land erfüllen bzw. deutlich überschreiten, dürfen wir jährlich im Schnitt 500 neue aktuelle Bücher kaufen.

Auch unsere Benutzerzahlen steigen kontinuierlich: 2023 waren es 426 aktive Leser:innen gegenüber 288 Leser:innen im Jahr 2022. Wir freuen uns, dass Kinder und Jugendliche unser Medienangebot verstärkt annehmen, auch dank der regelmäßigen Besuche der Schulklassen.
Die Homepage b3b-bruck.bvoe.at erfreut sich guter Beliebtheit mit ca. 8.000 Zugriffen im Jahr. Unsere Medien werden immer wieder aktualisiert und deren Verfügbarkeit ist bei der Mediensuche sofort sichtbar. Über die Homepage ist auch die Mediathek Salzburg mit über 10.000 Titel kostenlos jederzeit abrufbar. Notwendig dafür ist lediglich ein Bibliotheksausweis. Die BOZ-Bibliotheksordnungszahl 50602001 und dazu die Ausweisnummer der Leser:innen ergeben zusammen die Benutzernummer, das Passwort ist das Geburtsdatum.

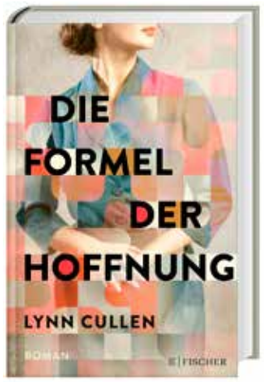
Ein Dankeschön an die ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen Rita Mackinger, Heidi Grünwald, Christl Perpmer, Patricia Hauser, Romana Linke, Ernst Tomasi und Michael Wiederhold. Zusammen waren wir über 1.800 ehrenamtliche Stunden im Jahr im Einsatz.

VERANSTALTUNGEN 2024

- Am Mittwoch, 24.4.2024, ist wieder ein Kindernachmittag. Gemeinsam mit Iris Unterhofer werden wir eine kleine Wanderung unternehmen, wobei uns Iris mit ihren Märchen begeistern wird.
- Am Freitag, 3.5.2024, stellt die Schreibwerkstatt Bruck einen Auszug aus ihren neuen Werken vor.
- Am Mittwoch, 8.5.2024, kommt Lena Raubaum, die bekannte Kinder- und Jugendbuchautorin, nach Bruck.
- NEU im Sortiment: Für Handwerker bieten wir die Monats-Zeitschrift SELBST ist der Mann.

Buchtipp - Die Formel der Hoffnung

Es ist 1940: Dr. Dorothy Horstmann ist eine Medizinerin. Sie möchte Leben retten und und wird die Welt verändern. Ihr Ziel ist es, ein Mittel gegen Kinderlähmung zu finden. Die klügsten Köpfe der Zeit suchen nach Lösungen und Dr. Dorothy Horstmann kann als erste nachweisen,



dass der Poliovirus sich über den Blutkreislauf überträgt. Der Weg zu Impfungen gegen Kinderlähmung ist nun endlich möglich.

Fazit: Die Probleme einer Frau als Medizinerin sind lang fehlende Wertschätzung und Anerkennung für ihre jahrelange Forschung. Es ist erstaunlich, wie viele Jahre es dauerte, bis endlich ein Stück Würfelzucker mit Wirkstoff half, die lang andauernde Geisel von Kinderlähmung zu bekämpfen. Leider ist das unheilbare Polio noch immer nicht ausgerottet.

Autorin: Lynn Cullen
(Fischer Verlag)

Aus unseren Kindergärten

Die Kreativität kennt im Sonnenschein keine Grenzen

Wie unterschiedlich Beschäftigungs- und Aktivitätsangebote zur selben Zeit und sogar im selben Haus ablaufen können, zeigte sich bei uns jetzt sehr deutlich. Nach den Weihnachtsferien haben wir begonnen, sehr intensiv und durch spezifisches Beobachten, die verschiedensten Ideen und Inputs der Kinder aufzuschnappen. Mit ein bisschen Unterstützung von unserer Seite kam es schließlich zu einigen spannenden und produktiven Geschehnissen, die die Motivation dafür noch wachsen ließen! Es war wiederum sehr spannend und freudig zu beobachten, wie kreativ Kinder sein können, wenn man sie machen lässt! Abschließend möchten wir auf diesem Weg noch ein großes Dankeschön an KIWANIS zum Erhalt von Faschingskrapfen für unsere Faschingsparty im Kindergarten aussprechen. Ebenfalls bedanken wir uns bei unserer Frau Bürgermeisterin für die leckeren Krapfen für das ganze Haus am Faschingsdienstag.

Es wurde ein „Frau Holle-Buch“ erstellt. Einige Kinder haben die Szene des Märchens fleißig gezeichnet und andere wiederum nacherzählt. So ist ein Buch der Kinder für die Kinder entstanden.

Außerdem wurden Luftballone als Raumdekoration frei gestaltet.

Bienenschwarm: Schreibvorbereitung mit den Stifthaltepiraten

Eine wichtige Vorläuferfertigkeit zur Schulfähigkeit im Bereich der Feinmotorik ist die richtige Stifthaltung. Durch die spannenden Abenteuer der Stifthaltepiraten erlernen unsere Kinder spielerisch die ideale Stifthaltung und Stiftführung. Die kleinen Lernreisen beginnen mit einem gemeinsamen Piratenlied und schon machen sich die drei Stifthaltepiraten Daumen, Zeigfinger und Mittelfinger auf, um ihr Schiff über das Blatt zu navigieren. Der Stift ist dabei der Mast und eine Büroklammer das Piratenschiff.
Zu Beginn geht es vor allem um die horizontale und vertikale Linienführung bis hin zu gezielten Schwungübungen, wie z.B. beim Umfahren von Seeungeheuern. So werden graphomotorische Kompetenzen erlernt und verbessert und die korrekte Handhaltung trainiert. Auf ihren Abenteuerreisen hinterlassen die drei Piraten wunderschöne Spuren!

(Quelle: „Mini-Kurs für Kita – Kinder: Stifthaltung“ von Stephanie Naki/ Verlag an der Ruhr)

Das Freispiel wird im Spatzennest großgeschrieben

Das Freispiel ist eine Methode der Tagesgestaltung im Kindergarten, die oft in Übergangsphasen stattfindet. In dieser Zeit stehen verschiedene Spielbereiche und Impulse, je nach Interessen, für die Spielenden zur Verfügung. Es fördert die motorischen, kognitiven und sprachlichen Fähigkeiten und stärkt das Selbstbild sowie die soziale und emotionale Intelligenz. Weiters regt es die Fantasie und Kreativität der Kinder an.
Die Kinder sind im Spiel so vertieft, zeigen oft extrem lange Ausdauer und wollen ungestört „arbeiten.“ Auch uns ist das Freispiel enorm wichtig und wir sind immer wieder begeistert, wie und vor allem mit welchen Fantasien die Jungs und Mädels ihrer „Arbeit“ nachgehen.

Eine „Tierarztpraxis“, die aufgrund der Interessen mit den Kindern eingerichtet wurde. Ebenso entstanden ein Röntgengerät, Blutkonserven und Bilder, die mit unseren Kleinsten gestaltet wurden.

Ein Baubereich, an dem die „Bauarbeiter“ ganz vertieft ihre Bauwerke konstruieren. Die Kinder zeigen Kreativität und der Fantasie werden keine Grenzen gesetzt.

Aus unseren Schulen

Viel Spaß beim Eislaufen in St. Georgen

Im Rahmen des Turnunterrichts genießen wir den Eislaufplatz neben unserer Schule und haben viel Freude mit diesem schönen Sport.

VD OSR Cornelia Streitberger

Da tut sich was in der schulischen Tagesbetreuung der VS Bruck

ESSENSUMSTELLUNG
„Alles, nur nicht fad“ – so sieht der Speiseplan der Kinder in der Schulischen Tagesbetreuung der Volkschule Bruck aus. Wurden die Kinder bis zu den Herbstferien im Seniorenheim versorgt, kommt das Essen nun von „Gourmet Kids“. Auf dem Speiseplan stehen Gerichte mit regionalen und saisonalen Zutaten, die für die Kinder in der Schulküche fertig gegart werden. Dort wird auch gegessen.
Die Kinder sind vom Essen begeistert und sie helfen fleißig mit, wie z.B. beim Vorbereiten des Salats, beim Decken der Tische oder beim Abräumen. Da bleibt nur zu sagen: Guten Appetit!

SCHNEEMÄNNERPARADE
Die Kinder konnten den Schnee kaum erwarten. So holten sie sich den Winter im Voraus in die „Nachmi“, wie die Betreuung liebevoll genannt wird. Sie bastelten mit ihren Betreuerinnen Nathalie und Anika Schneemänner aus Luftballons und sind stolz auf ihre gelungenen Kunstwerke.

Karin Höller
Schulleitung

Neue Kletterwand für die Sonderschule St. Anton

Helmut Rachelsperger unterstützt uns an der Sonderschule St. Anton schon seit vielen Jahren als Klettertrainer und Lesepate. Nun hat er vermittelt, dass anlässlich der Fusionierung der Naturfreunde Bruck mit den Naturfreunden Kaprun eine Spende von € 1000.- an die Sonderschule St. Anton übergeben werden konnte. Wir kauften neue Klettergriffe für unsere Boulderwand über den Mountain Shop Saalfelden, der uns einen fairen Preis machen konnte.
Herr Lehrer Furch kümmerte sich um die Abwicklung und gestaltete ein lustiges Übergabefest mit Vertretern der Naturfreunde und den Schüler:innen der ASO.

Mitarbeiter News

Jobbörse – Bruck sucht (m/w/d)

Küchenmitarbeiter:in

Ferienkräfte (Schlossbad, Ferienbetreuung)

DGKP/Pflegefachassistent:in

Elementarpädagog:in

Sonderkindergartenpädagog:in

BEWERBUNGEN: Amtsleitung Christine Höller | hoeller@bruck-grossglockner.at

UNSERE BENEFITS

- Arbeitsplatzsicherheit
- Flexible Arbeitszeitmodelle
- Regelmäßige, transparente Lohnentwicklung
- Du auf Augenhöhe
- Gestaltungsmöglichkeiten
- Ermäßigungen in Schlossbad, Apotheke, etc.
- Gemeinsame Aktivitäten und Events
- Persönliche Weiterentwicklung
- Gesundheitsförderung

Dienstjubiläen

5 JAHRE
Anna Maria Fletschberger
Johannes Grünwald
Michael Hörbiger
Erika Mayrhofer
Astrid Pirchner
Jelena Radovanovic
Barbara Visentin

10 JAHRE
Bernhard Eder
Gerlinde Fischer
Karin Haslinger

15 JAHRE
Sonja Fischbacher
Birgit Katstaller

20 JAHRE
Rudolf Hoyer
Katharina Schwaiger

30 JAHRE
Sonja Leo

Willkommen im Team

SENIORENHEIM: Julijana Huber
Sandra Runge
Danka Stikic

Glückwünsche zur Geburt

Wir gratulieren unserer Mitarbeiterin Nathalie Günther und ihrem Mann Florian von ganzem Herzen zur Geburt ihres Sohnes! Herzlich willkommen, Colin!

Ingeborg Hasenauer

Kindergartenhelferin Sonnenschein

Verbringt ihre Freizeit als Ausgleich zum Kindergarten gerne beim Walken in der Natur. Die Arbeit mit Kindern macht ihr Spaß, weil man von ihnen sehr viel zurückbekommt und es für sie beeindruckend ist, die Fortschritte bei den Kindern zu beobachten.

WORDRAP MIT INGE

Ein neuer Tag beginnt für mich
Mit einem Kaffee

Meine größte Schwäche ist
Schokolade

SMS, WhatsApp oder Telefon?
WhatsApp

Mein letzter großer Urlaub
Amerika

Dafür bin ich wirklich dankbar
Meine Familie

Noah Ebner

Medienarbeit

Begleitete als Stadionsprecher und Moderator die Junioren Ski-WM 2023 in St. Anton am Arlberg. Parallel zu seiner Arbeit in der Gemeinde studiert er Sportjournalismus im Olympiazentrum Rif in Hallein. Er absolvierte im letzten Jahr ein Freiwilliges Soziales Jahr in den Gemeindekindergärten.

WORDRAP MIT NOAH

Ein neuer Tag beginnt für mich
Mit einem kalten Kakao

Das habe ich immer im Kühlschrank
Milch (für den Kakao)

Nicht genug bekommen kann ich von
Sport schauen

Das bringt mich zum Lachen
Parodien von Alex Kristan

Mein Lebensmotto lautet
Leben und leben lassen

Karin Nocker

Kindergartenhelferin Spatzennest

Verbringt am liebsten die Zeit mit ihrer Familie, für die sie sehr dankbar ist. Es macht ihr viel Spaß, gemeinsam mit den Kindern die Welt zu entdecken. Ihre kreative Ader kann sie bei der Arbeit im Kindergarten bestens ausleben.

WORDRAP MIT KARIN

Das bringt mich zum Lachen
Lustige Momente mit den Kindern

Zu meinen Stärken zähle ich
Kreativität und Flexibilität

Diese Reise werde ich nie vergessen
Am Buchstabensee
(eigentlich Wörthersee)

Mein Lebensmotto lautet
Kleine Schritte sind besser als keine Schritte

Energie tanke ich
Am Berg mit meiner Familie

e5 Bericht & Aktivitäten

Teamleiter GV DI Johann Gratz

Förderungen für Energie von der Sonne

Das Jahr 2024 bringt neue und attraktive Förderungen für Photovoltaik und Solarthermie. Bundes-, Landes- und Gemeindeförderungen können kombiniert werden.

FÖRDERUNGEN FÜR PHOTOVOLTAIK AUF WOHNGEBÄUDEN

Bund:
Anlagen bis 35 kWp mit oder ohne Batteriespeicher sind seit Beginn 2024 von der Umsatzsteuer befreit. Für größere Anlagen sind Investitionszuschüsse vorgesehen, die bei Fördercalls zu beantragen sind. Details dazu sind noch in Ausarbeitung.

Land Salzburg:
Wird die Anlage als Einzelmaßnahme errichtet, gibt es bis zu einer Größe von 10 kWp einen Fördersatz von 200 Euro pro kWp. Bei größeren Anlagen sinkt für jene Anlagenteile, die 10 kWp übersteigen, der pauschale Fördersatz pro kWp.

FÖRDERUNGEN FÜR SOLARTHERMIE AUF WOHNGEBÄUDEN

Bund:
Wird eine Öl- oder Gasheizung durch erneuerbare Wärmelösung ersetzt, gibt es bei Errichtung einer solarthermischen Anlage zusätzlich eine Förderung von 2.500 Euro.

Land Salzburg:
Bis zur einer Anlagengröße von 7 m² wird eine Förderung von 250 Euro pro m² gewährt, darüber liegt der Fördersatz bei 100 Euro pro m².

LANDESFÖRDERUNG FÜR SANIERUNG MIT PHOTOVOLTAIK ODER SOLARTHERMIE

Werden beim Wohngebäude zusätzlich zur Photovoltaik oder zur Solarthermie auch andere Maßnahmen zur Energieeinsparung umgesetzt (bspw. Heizungstausch oder Dämmung der oberen Geschoßdecke), ist eine Förderung über die „Wohnbauförderung-Sanierung“ des Landes möglich. Der Fördersatz beträgt bei Vorlage eines Energieausweises 20% der förderbaren Gesamtkosten. Wird am Ende ein guter Gebäudestandard erreicht, gibt es einen Fördersatz von 30%, der mit Zuschlagspunkten noch höher ausfallen kann.

6 Tipps, wie man die Energie von der Sonne nutzen kann

SOLARWÄRME IM HAUSHALT NUTZEN

Wer ein Wohnhaus mit guter Ausrichtung besitzt, kann das Warmwasser ohne großen Aufwand erzeugen. Die Energieausbeute ist bei Solarthermie doppelt so hoch wie bei Photovoltaik. 2 m² -Paneelfläche pro Person reichen aus, um den jährlichen Warmwasserbedarf zu einem Großteil mit Sonnenenergie abzudecken.

WARMWASSER FÜR DEN SPASS IM POOL

Ist bereits eine Solaranlage mit größerem Pufferspeicher im Haus vorhanden, so kann diese vom Frühjahr bis in den Herbst auch das Schwimmbad erwärmen. Die Auslastung der Solarthermie wird damit nochmals verbessert. Als Alternative bietet sich eine Absorberanlage an, die kostengünstig auf einem Nebengebäude verlegt werden kann. Auch eine Solardusche im Garten ist eine feine Sache, die wenig Geld kostet.

SONNENENERGIE WIRD ZU STROM

Mit Photovoltaik wird die Dachfläche oder ein Carport zum Mini-Kraftwerk. Der Eigenstrom ist gut im Haushalt oder bei der e-Ladestation eingesetzt. Manche Geräte kann man nach Zeit steuern. Dieser Solarstrom kommt ohne Netzgebühren aus. Werden alle Förderungen ausgeschöpft, sind die Installationskosten in vernünftigen Zeiträumen wieder eingespielt.

SOLARSTROM EINSPEISEN ODER UMWANDELN

Gibt es mehr Strom aus der Photovoltaik als aktuell benötigt wird, so ist die Netzeinspeisung eine stetige Einnahmequelle. Manchmal ist die Umwandlung in Wärme über einen Heizstab die bessere Alternative. Batteriespeicher im privaten Haushalt rechnen sich bei genauer Betrachtung aller Kosten und dem erzielbaren Nutzen nur selten.

PHOTOVOLTAIK IM KLEINFORMAT

Viele Menschen können keine Dachflächen für die Solarernte nutzen, weil sie in Mehrparteienhäusern wohnen. Kleinere Anlagen am Balkon sind für manche eine Möglichkeit, selbst Strom zu erzeugen. Ob es sich auszahlt, muss genauer berechnet werden. In einer Gartensiedlung ohne Netzanschluss ist ein PV-Paneel von großem Wert.

SOLARNUTZEN OHNE GROSSE TECHNIK

Es gibt einfache Möglichkeiten, Energie von der Sonne in Form von Wärme direkt zu nutzen. Die Wäsche trocknet bekanntermaßen bei Sonnenschein am besten. Solar-Dörrschränke für Obst, Gemüse oder Kräuter sind für den Selbstbau erhältlich.

Peter Stiegler, MSc

Gesunde Gemeinde

Rückblick Herbstprogramm 2023

Auch dieses Mal dürfen wir auf ein vielseitiges und interessantes Programm im Rahmen der Gesunden Gemeinde Bruck zurückblicken. Im Oktober begannen wir mit 2 Workshops für Ganzkörperübungen zum Wohlfühlen. Unter dem Motto „Tu dir was Gutes“ trainierten wir mit Ute Rücken, Nacken und Schultern im Turnsaal der VS St. Georgen.
Kulinarisch führte uns Eveline in die Kunst des Brotbackens ein. Verschiedenste Brotsorten, vom Knäckebrot bis zum Vollkornbrot, wurden in der Schulküche der MS Bruck mit großer Begeisterung zubereitet.
Darauf erfolgte ein interessanter und sehr gut besuchter Vortrag von Dr. Peter Laszloffy zum Thema „Vom entseelten zum beseelten Patienten“ im Ausstellungsraum des Schulzentrums Bruck.
Last but not least fand auf vielfachem Wunsch wieder die Aqua-Gymnastik in den Badewelten beim Woferlgut statt. Gelenkschonendes Aqua-Training unter der Leitung von Katharina Griessner mit insgesamt 5 Einheiten standen auf dem Programm.

Programm Frühjahr 2024

Mittwoch, 13.3.
VORTRAG
DR. WOLFGANG NEIDHARDT
19:00 Uhr – Ausstellungsraum VS/MS Bruck – **Eintritt frei**
Facharzt für Physikalische Medizin und allgemeine Rehabilitation in Zell am See.
Neue hochwirksame Behandlungsmöglichkeiten z.B. bei Beschwerden der Wirbelsäule oder Blockierungen im Kreuzdarmbeingelenk, Entzündungen der Sehnenansätze am Ellbogen, Fersensporn, Kalkschulter etc., wenn herkömmliche Therapien keine Besserung bringen, werden Themen des Vortrages sein.

- Kombinierte Stoßwellentherapie (fokussierte und radiale Stoßwellentherapie)
- Hochleistungslasertherapie
- EMTT (hochfrequente pulsierende Magnetfeldtherapie)

Freitag, 19.4.
KIZOMBA - EIN TANZWORKSHOP FÜR ANFÄNGER:INNEN MIT SONIA UND MARTINA
18:00-20:00 Uhr – Turnsaal VS St. Georgen – **kostenlos**
Max. 15 Paare – Anmeldung bei Hannes Mackinger: **0676 4442461**
Einer der zurzeit angesagtesten Paartänze weltweit wird auch euch begeistern. Eleganz und Harmonie zeichnen diesen leicht zu erlernenden Tanz aus. Sonia und Martina werden uns an diesem Abend die grundlegenden Schritte und Techniken vermitteln.

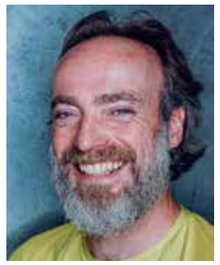
Mittwoch, 15.5.
„FUSS-ENERGIE“ - VORTRAG
MIT ANDRÉ KHAYYAM
19:00 Uhr – Ausstellungsraum VS/MS Bruck – **Eintritt frei**
Eine richtige Fußstellung ist die Basis für körperliches Wohlbefinden. Die Vorteile einer optimalen Fußbettung liegen auf der Hand oder vielmehr am Fuß:

- Entlastung der Gelenke (Sprung-, Knie- und Hüftgelenk, Wirbelsäule, Nacken)
- Entlastung von Muskelspannungen (kurze und lange Fußmuskulatur, Rücken- und Nackenmuskulatur)
- Reduzierung einer Übermüdung des Muskelskelettes
- Verbesserung der Beweglichkeit und Sensormotorik

Auch das Schuhwerk ist sehr wichtig. Hierzu werden allgemeine Informationen zu Qualität und Funktionalität, sowie Tipps, worauf beim Kauf geachtet werden soll, gegeben.

Donnerstag, 23.5.
AUFSTRICHE UND DIPS
MIT EVELINE
18:30 Uhr – Schulküche MS Bruck – **Unkostenbeitrag 10,00€**
Max. 10 Personen – Anmeldung bis spätestens 16.5. unter **0660 8606815**
Eine Vielfalt an Aufstrichen und Dips, von Hummus bis „Verhackerts“. Aufstrich-Rezepte passen immer – ob auf´s Brot, in Semmeln oder als Dip – gemeinsam bereiten wir die besten Aufstriche zu.

Dienstag, 11., 18., und 25.6.
MUSKELKRÄFTIGUNG, MOBILISATION, ATMUNG, ACHTSAMKEIT UND RICHTIGE DEHNUNG – 3 EINHEITEN MIT OLIVER SCHREIER – FASZIENYOGA-TRAINER



jeweils 18:30 Uhr – Turnsaal VS St. Georgen – **kostenlos**
Max. 10 Personen – Anmeldung bei Hannes Mackinger: **0676 4442461**
Pilatesübungen und anschließende gezielte Bewegungen mit Faszienyoga, sowie Rolltraining werden zu einem perfekten Training für Körper – Geist und Seele kombiniert. Faszienyoga ist ein Übungssystem, welches sowohl als Prävention, als auch gegen akute Schmerzen unseres Bewegungsapparates hervorragend eingesetzt werden kann.

Bauen & Infrastruktur

Obmann GR Markus Schernthaner

Neuer Pritschenwagen mit Elektroantrieb

Im Aufgabengebiet des Wirtschaftshofes findet das Nutzfahrzeug vielfältige Anwendung, unter anderem bei der Pflege öffentlicher Grünflächen und im Winterdienst oder für Materialtransporte. Damit verbunden sind oftmals Kurzstreckenfahrten und häufiger „Stop-and-go-Betrieb“, wofür sich E-Fahrzeuge besonders gut eignen.

Umweltfreundliche Mobilität

Die Gemeinde setzt verstärkt auf umweltfreundliche Mobilität bei der Erfüllung der täglichen kommunalen Aufgaben. Neben den offensichtlichen ökologischen Vorteilen für Klima und Umwelt können durch Fördergelder bei der Anschaffung, Steuer- und Treibstoffersparnis sowie geringere Verschleißkomponenten auch finanzielle Einsparungen erwirkt werden. Für den Ladevorgang können wir auf Strom unserer PV-Anlage am Wirtschaftshof zurückgreifen. Mit dem Elektrofahrzeug kann unser Wirtschaftshof viele Aufgaben im Gemeindegebiet emissionsfrei und geräuscharm erledigen. Damit leisten wir einen Beitrag zur klimafreundlichen, nachhaltigen Mobilität in Bruck.

Baustelle – Grabungsarbeiten

Für die Netzverstärkung der Salzburg AG und Erneuerung der Wasserversorgungsleitung kommt es im Zeitraum von April bis Mai 2024 zu Verkehrsbehinderungen auf der Glocknerstraße, Krössenbachstraße und im Friedhofweg.
Mit Wartezeiten und Umleitungen ist zu rechnen.
Auftraggeber: Salzburg AG und Gemeinde Bruck
Ausführendes Unternehmen: Empl Bau GmbH, Mittersill

Wir bitten
um Ihr
Verständnis
Bürgermeisterin
Barbara Huber

Kultur & Bildung

Obmann GR Ing. Jakob Schwab

30-jähriges Partnerschaftsjubiläum Agneaux - Bruck

Vor fast 30 Jahren, am 3.4.1994, unterzeichneten die damaligen Bürgermeister Edmond Piedagnel und Hugo Kendlbacher den Partnerschaftsvertrag der beiden Gemeinden. Geknüpft wurden die ersten Kontakte im Jahr 1991. Bereits bei den ersten „Kennenlernbesuchen“ zeigte sich, dass die Chemie stimmte und in dieser Partnerschaft ein großes Potential steckt.

EIN WECHSELSEITIGER KULTURAUSTAUSCH

Dies bestätigte sich in den Jahren danach auf vielfältige Weise in den Bereichen Kultur- und Schüleraustausch. Es folgten Besuche der Trachtenmusikkapelle Bruck und der Plattlergruppe „D`Hundstoana“ in Agneaux, zahlreiche Konzerte des Orchesters Agneaux in Bruck und auch in St. Georgen, eine Jugendsportwoche in Bruck, Zeichenwettbewerbe der Volksschulen beider Orte, Schiwochen in Bruck, Ausstellungen von Brucker Künstler:innen und Fotoausstellungen in Agneaux und tolle Partnerschaftsabende in beiden Gemeinden.

JUBILÄUM 2024

Am 1. Mai wird die offizielle Feier des 30-jährigen Partnerschaftsjubiläums mit den veranstaltenden Vereinen in die Maifeier am Brucker Dorfplatz integriert. Eine Delegation aus Agneaux, bestehend aus 40 Erwachsenen und 7 Schüler:innen der Mittelschule Agneaux, wird daran teilnehmen. Die Jugendlichen werden auch einige Tage in der MS Bruck am Unterricht teilnehmen und bei Familien in unserer Gemeinde wohnen.

Natürlich hat das Partnerschaftskomitee Bruck auch ein spannendes Wochenprogramm ausgearbeitet, um unsere Gemeinde und die schöne Natur den normannischen Freunden zu präsentieren.
Das Partnerschaftskomitee Bruck und seine ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen werden sich weiter mit Elan dafür einsetzen, das freundschaftliche Verhältnis zum PK Agneaux zu pflegen und die Gemeindepartnerschaft zukunftsfit zu machen. Sollten Sie sich dafür interessieren, beim Partnerschaftskomitee Bruck-Agneaux mitzuarbeiten, würden wir uns sehr darüber freuen.

Im Namen des Partnerschaftskomitees Bruck-Agneaux
Vorsitzender Mag. Josef Neudorfer

Raumplanung & Umwelt

Obmann GR Helmut Haslinger

Kompetenzen einer Gemeinde

Als Verwaltungseinheit Gemeinde haben wir Gemeindeverordnungen, Landes- und Bundesgesetze sowie EU-Recht zu beachten. Zu jeder Materie gibt es eine Unmenge von Verordnungen, Normen und gerichtlichen Erkenntnissen. Aus meiner Sicht stoßen wir hier zu oft an Grenzen, welche weitab von uns Beteiligten und Betroffenen gesetzt wurden:

- Auch eine nur potenzielle Feuchtwiese wird zum „letzten Biotop Europas“ hochstilisiert. Dass Eingriffe in solche Lebensräume auszugleichen sind, ist selbstverständlich. Oft scheint aber ein solcher Ausgleich gar nicht mehr bewilligungsfähig zu sein.
- Die Widmung von Betriebsflächen – auch wenn im Räumlichen Entwicklungskonzept schon seit langem vorgesehen und aufsichtsbehördlich bewilligt – gleicht immer öfter einem Spießrutenlauf in allen möglichen Fachbereichen.
- Bauliche Auflagen und Vorschriften sind immer mehr ein Preistreiber im Wohnungsbau. Dies betrifft Miete ebenso wie Kauf.
- Ja, wir bekennen uns zum Tourismus in unserer Region. Aber dieser soll in einer Art und Weise stattfinden, wie Tourismus gerne beworben wird: Am besten als Familienbetrieb mit gelebter Gastfreundschaft. Es scheint aber, dass Investorenmodelle (mit nach wie vor versteckten Zweitwohnsitzen) oder die „Privatzimmervermietung“ (welche dieser häuslichen Nebenbeschäftigung im Hausverband mit dem Eigentümer nicht entspricht) trotz der dagegensprechenden Gesetzeslage beantragt werden.

Ein ausgeglichenes Gemeindebudget zu erstellen ist eine herausfordernde Aufgabe. Die Pflichtausgaben für Soziales, sinkende Bundesertragsanteile (jene Steueranteile, welche den Gemeinden zugutekommen) stehen steigenden internen Kosten gegenüber. Trotzdem gelingt es uns in der Gemeinde Bruck, die großen Infrastrukturmaßnahmen wie Verkehrslösung Gries, Sicherung unserer Trinkwasserversorgung und Finanzierung des Hochwasserschutzes Zeller Becken auch mittelfristig finanziell abzusichern.

Vergleich von Luftbildern vom selben Bereich von 1954 zu 2022

Soziales & Wohnen

Obmann GR Günther Schrott

Adventfeier im Seniorenheim

Am 21.12.2023 fand im Seniorenwohnheim eine Adventfeier statt, die mit liebevollen Gedichten und weihnachtlichen Klängen umrahmt wurde. Ein großes und lobendes Dankeschön geht an alle Mitwirkenden, den Hauptakteuren Anneliese Ebner, Anita Huber, Herbert Etzer und Peter Stabl, für die gelungene Darbietung.
Die Veranstaltung war für die Bewohner:innen ein erfreuliches und besinnliches Erlebnis. Danke an die Heimleiterin Christine Stöger und das gesamte Personal für die nette Aufnahme und Verköstigung.

Sport & Vereine

Obfrau GV Natascha Kendler

Sportliche Neuigkeiten aus Bruck

TRIBÜNENBAU SPORTPLATZ
In der letzten Gemeindevertretungssitzung 2023 wurde eine erfreuliche Entscheidung getroffen: Es wurde der Bau einer Tribüne am Sportplatz in das Budget aufgenommen, und zwar mit einer Summe von 25.000€.
Dies ist eine bedeutende Investition in die Sportinfrastruktur unserer Gemeinde, die nicht nur den lokalen Sport unterstützt, sondern auch einen Ort der Begegnung und des gemeinsamen Erlebens schafft.

Lukas Gasser: Ein aufstrebender Skifahrer

In der aufregenden Welt des Skisports gibt es immer wieder Athleten, die durch ihre herausragenden Leistungen und ihren unermüdlichen Einsatz beeindrucken. Einer dieser aufstrebenden Sterne ist Lukas Gasser, der durch mehrere beachtliche Erfolge im Skisport für Begeisterung und Stolz in unserer Gemeinde gesorgt hat.
Wir sind stolz und freuen uns auf viele positive Entwicklungen in unserer sportlichen Gemeinschaft.

Wirtschaft & Tourismus

Obfrau GR Andrea Nussbaumer

30 Jahre Schlossbad

Unter dem Motto „Der nächste Sommer kommt bestimmt“ freue ich mich ganz besonders, dass unser Brucker Schlossbad heuer 30-jähriges Jubiläum feiert. Mit der 40 m-langen Rutsche, dem großen überdachten Kinderbecken, dem liebevoll angelegten Spielbach sowie dem Spielschiff zählt es im Pinzgau zu einem der beliebtesten Kinder- und Familienschwimmbäder. Das 25 m-Sportbecken, Wasserpilz, Schwall und Massagedüsen sowie die angrenzende Freizeitanlage mit Beach-Volleyballplatz und das Badebuffet runden das Angebot für unsere Besucher:innen perfekt ab. So konnten wir in der letzten Sommersaison sensationelle 17.116 Gäste begrüßen.
Für das Jubiläum werden wir uns natürlich im Rahmen des Schwimmbad-Festes am 16.6.2024 etwas Besonderes einfallen lassen.

Blumenschmuck-Aktion „Wertschätzung statt Wettbewerb“

Eine große Freude ist es mir, an die Teilnehmer:innen dieser Aktion ein DANKE aussprechen zu dürfen. Alle Garten-, Pflanzen- und Blumenliebhaber:innen, die letztes Mal mitgemacht haben, erhalten heuer automatisch eine Einladung zu einem gemeinsamen Tagesausflug. Den genauen Termin sowie das detaillierte Programm werden wir dann früh genug bekanntgeben.

Aktuelles aus dem Tourismusverband

Mit Redaktionsschluss ist unsere Gemeinde zwar frei von Schnee, dennoch sind die Bedingungen auf den Pisten traumhaft. Auch mit dem **Jahresrückblick** (Saison November 2022 - Oktober 2023) sind wir zufrieden. Sowohl die Winter- als auch die Sommersaison bescherten uns ein Plus. In Summe konnten wir in Bruck und Fusch über 533.000 Nächtigungen bei 126.800 Ankünften verzeichnen.
Gerne nutzen wir die Möglichkeit, um uns auf diesem Wege bei unseren Gastgebern, Gastronomen, Attraktions- und Infrastrukturanbietern, Grundstückseigentümern, Partnern und natürlich Gemeinden zu bedanken. **GEMEINSAM schaffen wir eine attraktive Angebotsvielfalt**, von der unsere Gäste (und Einheimische) profitieren. Eine Vielfalt, die unvergessliche Momente in **#bruckfusch** möglich macht.

DER WINTER BISHER
Im Dezember durften wir das erste Mal zum **Adventzauber in Bad Fusch** einladen. Den ersten Termin am Samstag, den 16.12., konnten wir bei wunderbarem Wetter abhalten. Zahlreiche Besucher:innen flanierten durch die verschneite Landschaft, erfreuten sich am Streichelzoo, kauften Produkte bei heimischen Standlern und ließen sich durch die wunderbaren Musikeinlagen, Lesungen und der zauberhaft dekorierten Beleuchtung in vorweihnachtliche Stimmung bringen. Bad Fusch ist also nicht nur im Sommer, sondern künftig auch im Winter zum Adventzauber Pflichtprogramm – auch für Einheimische. Aufgrund des stürmischen Wetters mussten wir leider den zweiten Termin am Samstag, den 23.12., absagen. Auch die **Wintersonnenwende** fiel dem schlechten Wetter zum Opfer.
Mit – ebenfalls wetterbedingter Verspätung – konnten Thomas und Rupert am 28.12. die Piste beim **Lift** in Fusch nach professioneller Präparierung öffnen. Der Andrang war ein großer, wir konnten die Schüler:innen der VS Fusch sowie die Mitglieder vom Skiclub, die hier trainieren, begrüßen. Ebenso wurde der Kindergarten-Skikurs am Fuscher Lift durchgeführt. Wir freuen uns, dass diese **wichtige Infrastruktur** so gut angenommen wird.

Die **Skibusse**, die die fortgeschrittenen Skifahrer:innen zum areitXpress Schmittenhöhe und zum Maiskogel (infolge zur 3K-Konnection Kitzsteinhorn) bringen, sind seit 16.12. unterwegs und werden gut angenommen. Die Busse können selbstverständlich auch kostenlos von den Einheimischen genutzt werden. Buspläne finden sich auf unserer Website sowie als Aushang bei den jeweiligen Bushaltestellen. Die **Langlaufloipen** konnten bis zur Schneeschmelze ebenfalls genossen werden, es herrschten beste Bedingungen für unsere Langläufer:innen. In Bruck genießen wird den Anschluss an die 200km lange „Pinzga Loipe“.

GLOCKNERKÖNIG
Wir stecken seit Wochen in den Vorbereitungen zum 27. Glocknerkönig, der am **Sonntag, den 2.6.**, über die Bühne gehen wird. Gemeinsam mit aktuell bereits 1.340 Teilnehmer:innen freuen wir uns bereits jetzt auf die Abhaltung. Die Gelegenheit, den Großglockner per Pedales zu erklimmen und dabei ohne weiteren Straßenverkehr (von 7:00 - 10:30 Uhr) die Strecke zu genießen, ist einmalig. Wenn auch ihr dieses besondere Erlebnis hautnah miterleben möchtet, könnt ihr euch direkt online anmelden: www.glocknerkoenig.com. Hinweis: Der nächste Preissprung findet mit 14.3. statt, eine Anmeldung bis dahin lohnt sich! Alle Nicht-Sportler:innen heißen wir recht herzlich im Start- / Zielbereich oder entlang der Strecke willkommen – die Teilnehmer:innen können für die sportliche Höchstleistung, die sie vollbringen, zusätzliche Motivation gut gebrauchen. Genaue Informationen zum Ablauf geben wir im Frühsommer bekannt.

RUND UMAN BRUNN & FUSCHER DÄMMERSCHOPPEN
Um die Vielfalt bei diesen Festen in Bruck und Fusch zu bewahren, sind wir auf der Suche nach Standlern im nicht-gastronomischen Bereich. Selbstgemachtes, Traditionelles, Uriges, Außergewöhnliches, ... Thematisch passt vieles zu unseren beliebten Veranstaltungen. Bei Interesse bitte direkt mit uns in den Büros Kontakt aufnehmen.
Mit schönen Ausblicken auf die kommende Sommersaison und vielen geplanten Veranstaltungen, bei denen wir uns auch über jeden Einheimischen freuen, wünschen wir einen glücklichen Ausklang aus dem Winter und freuen uns auf einen blühenden Frühling.

Simone Höller und das Team
vom Tourismusverband
BRUCK FUSCH | GROSSGLOCKNER
T +43 6545 7295
willkommen@bruck-fusch.at
Follow us on Facebook & Instagram:
bruck.fusch | #bruckfusch
www.bruck-fusch.at

Gemeindeleben

pepp – professionell einfühlsam persönlich pfiffig

Von der Schwangerschaft bis zum Schuleintritt – wir sind für dich da!

GEMEINDE BRUCK UNTERSTÜTZT PEPP-ANGEBOTSERWEITERUNG
Aufgrund des enormen Andrangs beim pepp ELTERNcafé, welches für Eltern mit Babys und Kleinkindern im Alter von 0 – 1,5 Jahre gedacht ist, wurde ein „Ausbau“ des pepp-Angebots in Bruck notwendig, der von der Gemeinde großzügig unterstützt wird.

PEPP ELTERNCAFÉ BRUCK – BABYS HERZLICH WILLKOMMEN!
Seit Dezember findet jeden Dienstag von 9:00 – 11:00 Uhr im Zubau der Mittelschule Bruck (1. Stock, Bahnhofstraße 15, über der Bibliothek3Brüder) unser beliebtes pepp ELTERNcafé statt. Wir freuen uns, wenn Eltern mit ihren Kindern zwischen 0 - 1,5 Jahren bei uns vorbeikommen und sich Tipps über das Stillen, gesunde Ernährung oder zur Babypflege holen. Es besteht nicht nur die Möglichkeit, das Baby zu wiegen, sondern auch für Beratung, Information und Austausch bleibt ausreichend Zeit. Natürlich freuen wir uns auch, wenn Geschwisterkinder ihre Schwester/ihren Bruder begleiten. Keine Anmeldung erforderlich– Kostenlos!

NEU IN BRUCK - PEPPINI ELTERN-KIND-GRUPPE
Seit 27.2.2024 stehen jeden Dienstagnachmittag von 13:00 – 15:00 Uhr gemeinsames Singen, Spielen und Spaß haben im Mittelpunkt. Aber auch für Fragen rund um die Erziehung und Entwicklung des Kindes und den Erfahrungsaustausch mit anderen bleibt genug Zeit. Da unsere peppINI-Gruppen sehr stark nachgefragt sind, ist eine Teilnahme nur 14-tägig möglich und die Teilnahmedauer mit etwa einem Jahr begrenzt. Eltern mit Kindern zwischen dem 1. und 3. Geburtstag können sich bei Interesse per Mail unter office@pepp.at oder 06542/56531 im pepp Büro melden – eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich! Geringer Kostenbeitrag.

PEPP BERATUNG FÜR MÜTTER UND VÄTER
Wenn deine Lebensumstände sich verändern und du vertraulich mit jemanden sprechen möchtest...
... dann melde dich bei uns!
Informiere dich unter www.pepp.at oder 06542/56531

Das Team von pepp

Tierheim Pinzgau: Backen für den guten Zweck

Am 31.12. haben Melanie, Hawé, Ruud, Suzanne, Marco und Susan aus Kaprun und Piesendorf, Oliebolllen für den guten Zweck gebacken. Sie fanden es schön, diese niederländische Tradition hier für niederländische Touristen und Niederländer:innen, die in Österreich leben, fortzusetzen. Natürlich sind auch die Österreicher:innen immer herzlich eingeladen, dort eine Oliebol zu probieren. Oliebollen sind eine beliebte Köstlichkeit während der Jahreswende in den Niederlanden. Hierbei handelt es sich um ein Teiggericht, das in der Fritteuse zubereitet wird. Sie zeichnen sich durch einen weichen Kern und eine knusprige äußere Schicht aus. Oft sind sie mit Rosinen gefüllt und werden gerne warm mit Puderzucker genossen. Möglicherweise lassen sie sich mit einem Krapfen vergleichen.
Im vergangenen Jahr hatten sich die drei Familien dafür entschieden, das Tierheim in Salzburg zu unterstützen. In diesem Jahr fanden sie es jedoch besonders schön, für das Tierheim in Pinzgau zu backen. In der letzten Woche führte Kathrin Rasser die begeisterten Oliebollen-Bäcker durch das Tierheim. Es war äußerst interessant zu sehen, welche Bemühungen dort für die Tiere unternommen werden. Insgesamt wurden 800 Oliebollen gebacken und verkauft, und das Tierheim konnte einen Erlös von 1160 Euro entgegennehmen.

Vereinsleben

Neues vom AFV – Fuscher Ache

Die Vereinsführung konnte auf eine erfolgreiche Fischersaison 2023 zurückblicken! Auch zahlreiche Arbeitseinsätze konnten durchgeführt werden. Der Vorstand des AFV – Fuscher Ache bedankt sich bei all seinen Helfer:innen für die gute Zusammenarbeit. Besonders bedanken dürfen wir uns bei den Grundbesitzer:innnen entlang der Fischereistrecke für ihr Verständnis, Entgegenkommen beim Ausschneiden verschiedenster Angelplätze, sowie der Wegbenutzungen und Ablagerungen von Müll und Unrat in den Recyclinghöfen der Gemeinden Bruck und Fusch!

NEU 2024: ÖKO-PROJEKT FUSCHER ACHE-KÄFERTAL
Dieses Projekt wird gefördert von der „Salzburg AG“, dem „Verbund WG-Kaprun“ und der Firma „Hermann & Müller Holz GmbH“ sowie die Einreichung zum „Glockner-Öko-Fond“ der Großglockner Hochalpenstraße AG. Nahrungsangebot, Schwebstoffbelastung , Laichplätze usw. sollen Untersuchungsgegenstand sein. Besatz mit Jungforellen aus Eigenproduktion soll die Bachforellen-Population stärken.

Mitgliedschaft 2024:
Mitgliedsbeitrag für
Erwachsene € 50,-
Jugendliche bis zum
vollendeten 17 Lj. € 25,-

Tageslizenzen:
Ab 1.3. - Ende Oktober bei unseren Fischerwirten in Bruck und Fusch und Jahreskarten ab 1.3. bis 30.11. bei der Vereinsführung erhältlich!

Preise:
Tageskarte
Mitglieder € 60,-
Gäste € 80,-
Nichtmitglieder € 90,-
mit 3 Fischentnahmen

3 Tageskarte für Vereinsmitglieder
€ 120,-
für Gäste von Bruck und Fusch € 160,-
Nichtmitglieder € 180,-
mit 6 Fischentnahmen

Umlagen Fischereiverband Salzburg:
Tageskarte € 10,00
Wochenkarte € 25,00
Jahreskarte € 35,00
Jahreskarte Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr € 13,-

Liebe Fliegenfischerfreunde, sämtliche Informationen über unseren Verein, den Projekt- und Alternativtagen, Uferreinigungen im März und April sowie der Fischereiordnung, entnehmt bitte aus unserer Homepage www.fischerurlaub.at. In unserem Vereinslokal, Gasthof Zacherlbräu, finden auch der Fliegenbindestammtisch (jeden Mittwoch ab 19:00 Uhr) sowie der Fischerstammtisch (jeden Sonntag ab 10:00 Uhr) statt.
Für Hinweise und Fragen steht euch unser Obmann Walter Göd, gerne zur Verfügung:
A–5710 Kaprun, Barbarastraße 5/4
Mail-Adresse: goedis@sbg.at
Tel: +43 664 8285531
Ein kräftiges „Petri Heil“ und „Tight lines“ 2024 wünscht der Vorstand des AFV-Fuscher Ache

Erfolgreiche Schiclub-Meisterschaft bei ungewohnt frühlingshaften Temperaturen!

Bei sehr milden Temperaturen fand am Sonntag, den 4.2., die Clubmeisterschaft des Schiclub Bruck am Maiskogel in Kaprun statt. Die Verantwortlichen des Schiclub Bruck hatten sich bestens auf die Herausforderungen vorbereitet und eine perfekt präparierte Piste zur Verfügung gestellt. So konnte ein unfallfreies „Messen der Besten“ mit beeindruckenden Leistungen und spannenden Wettkämpfen stattfinden.

Bei den Damen setzte sich Stefanie Lederer durch und sicherte sich den Titel der Clubmeisterin. Bei den Herren konnte sich Christoph Gollnitzer, bereits zum dritten Mal in Folge, den begehrten Titel sichern.

Der Schiclub Bruck gratuliert allen Teilnehmer:innen zu ihren Erfolgen. Der Vorstand bedankt sich bei allen Teilnehmer:innen, den Sponsoren und Unterstützern, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Großartige Erfolge von Lukas Gasser

Lukas erzielte in der diesjährigen Saison bereits tolle Erfolge. Mit 2 Siegen, einem dritten Rang und einigen Top 5-Plätzen bei FIS-Slaloms konnte er hervorragende Ergebnisse erreichen. Auch im Europacup in Berchtesgaden belegte er den ausgezeichneten 13. Platz.
Ein herzliches Dankeschön geht an den Hauptsponsor, der Firma Spiluttini & Dorrer, und dem SC Bruck für die durchgehend großartige Unterstützung.

Clau Tschi‘s Notpfoten sagen Danke!

Wir möchten hiermit die Chance nutzen und uns bei all unseren lieben Spender:innen aus dem Jahr 2023 bedanken! Vielen Dank auch an unsere großen Unterstützer: DOGSTYLER Saalfelden, FAIR am WEG, FRESSNAPF Saalfelden und Tricky Dogs Hundetraining. Wir sind irrsinnig happy, dass so viele Menschen unsere Arbeit unterstützen. Gemeinsam konnten wir im letzten Jahr wieder eine unglaubliche Menge an Futter und Zubehör sammeln und spenden. Gerne greifen wir auch Pinzgauer:innen und ihren vierbeinigen Freunden unter die Arme.
Nicht jeder hat es immer einfach und sollte wer Unterstützung benötigen, bitte keine Scheu zeigen. Meldet euch einfach bei uns.
clautschisnotpfoten@gmx.at oder facebook.com/ClautschisNotpfoten

Jahresrückblick 2023 Feuerwehr Bruck und LZ St. Georgen

Die Freiwillige Feuerwehr Bruck und der LZ St. Georgen können wiederum auf ein intensives vergangenes Feuerwehrjahr zurückblicken. Neben dem gewöhnlichen Feuerwehralltag mussten auch im Jahr 2023 unzählige Unwetter und Hochwassereinsätze entlang der Salzach abgearbeitet werden.

ZAHLEN UND FAKTEN
Bei insgesamt 111 Einsätzen im Jahr 2023 wurden von den Freiwilligen 1.971 Einsatzstunden geleistet. Die Ausbildung der Feuerwehrmitglieder ist für einen perfekten Einsatzablauf unumgänglich. Hier wurden 4.122 Stunden für Schulungen und Weiterbildungen investiert . Auch bei mehreren Leistungsprüfungen konnten viele Mitglieder ihr Erlerntes unter Beweis stellen. Die Verwaltung und Wartungsarbeiten, die den Feuerwehrbetrieb aufrechterhalten, schlagen im Jahr 2023 ebenfalls mit 5.745 Stunden zu Buche. So kann die Freiwillige Feuerwehr Bruck und der LZ St. Georgen auf eine stolze Jahresbilanz von insgesamt 11.838 Stunden zurückblicken, die von den Mitgliedern freiwillig und unentgeltlich geleistet wurden.

HERAUSFORDERNDE EINSÄTZE
Vor allem das Zugunglück im Jänner und der Flugzeugabsturz im Mai des vergangenen Jahres forderten die Feuerwehr auf technischer sowie emotionaler Ebene. Eine perfekte Ausbildung auf dem neusten Stand und eine kompromisslose Kameradschaft sind hier unabdingbar, um diese Szenarien bewältigen zu können. Auch überörtlich rückte die Feuerwehr Bruck 2023 zu mehreren Einsätzen aus. Hier wurde die Feuerwehr Bruck mehrmals zu Brandereignissen über die Ortsgrenzen alarmiert, um mit Atemschutzgeräteträgern und Technik zu unterstützen.
DANKE!
Eine besondere Freude war die Einweihung eines neuen Mannschaftstransportfahrzeuges für den Löschzug St. Georgen. Dieses Fahrzeug wurde mit der großzügigen Unterstützung der Familie Porsche in vollem Umfang gespendet. Mein persönlicher Dank gilt hier der Gemeinde Bruck für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung in allen Belangen.
Weiters möchte ich mich bei allen Kamerad:innen sowie beim Löschzug St. Georgen für die freiwillige, aber unbezahlbare Arbeit im Jahr 2023 bedanken. Sollte der Bericht euer Interesse an einer freiwilligen Mitgliedschaft in unserer Feuerwehr wecken, laden wir euch herzlich ein, persönlich oder via Facebook mit uns in Kontakt zu treten.

Euer Ortsfeuerwehrkommandant
HBI Christian Plaickner

Bescherung bei der Feuerwehr St. Georgen

Ein schönes Weihnachtsgeschenk gab es für die Kameraden der FF St. Georgen. Die gesamte aktive Mannschaft wurde mit neuen Einsatzhelmen ausgestattet! Angeschafft werden konnten die Einsatzhelme der Firma Dräger über den Verkaufserlös des alten Feuerwehrbusses und aus der Kameradschaftskassa des Löschzuges St. Georgen.
Herzlichen Dank an die Firma Dräger für ihr Entgegenkommen und der Gemeinde Bruck für die stets gute Unterstützung. Somit ist die Feuerwehr für künftige Einsätze wieder bestens gerüstet.

i.V. für die Kameraden
v. LZ St. Georgen
Löschzugskommandant
BI Helmut Riess

Aktuelles vom SK Bruck

Unsere Kampfmannschaft befindet sich seit 16.1. schon wieder im Training, um sich mit intensiven Lauf- & Halleneinheiten bestens auf die bevorstehenden Aufgaben vorzubereiten. Es nehmen auch alle Nachwuchsmannschaften an diversen Hallenturnieren in der Umgebung teil. Wir wünschen unseren 2 Schwerverletzten aus der U13 Leon Hutter (Fersenbruch) und Luca Eibel (beide Beine gebrochen) schnelle Erholung und gute Besserung!
Besonders hervorheben möchten wir die Spielgemeinschaft U13, die wir gemeinsam mit Taxenbach betreuen. Ein großes Dankeschön an die beiden Sponsoren der U13, Markus Schosser (Grawe), und Rudi Schwaiger (Hagleitner), die uns vieles ermöglicht haben. Die Jungs und Mädels danken es mit großartigen Leistungen und schafften den Aufstieg ins obere Playoff und treffen im Frühjahr im Kampf um den Landesmeistertitel auf Gegner wie Austria Salzburg, SAK, Eugendorf oder Seekirchen. Außerdem konnte man die Hallensaison mit dem Aufstieg ins Landesmeisterhalbfinale in Futsal krönen, wo man dort leider ausschied.

TRIBÜNENBAU
Vielen Dank nochmal an Natascha Kendler (Obfrau Ausschuss Sport & Vereine) für das Überbringen der guten Nachrichten im Zuge des Tribünenbaus und ein großer Dank an das ganze Team der Gemeinde rund um Bürgermeisterin Barbara Huber, dass dieses lang geplante Projekt mit eurer Unterstützung endlich umgesetzt werden kann. Mit dem Neubau der Tribüne schafft man sicherlich einen großen Schritt zur Aufwertung unserer Anlage.

Das Team vom SK Bruck

Sternsingen 2024 St. Georgner Schnalzer

Bereits zum dritten Mal nahmen die St. Georgner Schnalzer bei der alljährlichen Sternsingeraktion teil. Hoch zu Ross zogen Caspar, Melchior und Balthasar, dieses Jahr am Großsonnberg, von Haus zu Haus. Die Sternsinger wurden überall sehr herzlich empfangen und konnten somit viele Spenden für diese wichtige Aktion sammeln.
Ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden und an alle, die sich dafür einsetzen. Die St. Georgner Schnalzer freuen sich schon auf nächstes Jahr!

Trachtenmusikkapelle Bruck

Liebe Brucker:innen, liebe Musikfreunde!
Wir möchten uns auf diesem Weg für eure großzügigen Spenden anlässlich der diesjährigen Faschingssammelaktion bedanken. Der Großteil der Spenden fließt in die Nachwuchsarbeit. Ohne eure Unterstützung wäre unser Vereinsjahr nicht zu finanzieren. Deshalb ein herzliches „Vergelt's Gott" an euch!

VERANSTALTUNGEN 2024
Unser musikalisches Jahr hat am 12.1. mit der Jahreshauptversammlung begonnen. Seit Jänner proben wir auch bereits wieder fleißig für das erste große Highlight des Musikjahres. Kapellmeister Stefan Öttl hat wieder ein ansprechendes Programm zusammengestellt und wir dürfen euch jetzt schon herzlich zum Frühjahrskonzert am Ostersonntag, den 31.3.2024 um 19:30 Uhr im Turnsaal der Mittelschule Bruck einladen. Nach dem Frühjahrskonzert geht es gleich Schlag auf Schlag weiter. Beim Fest der Vereine am 1.5. werden wir wieder gemeinsam mit der Kameradschaft Bruck und der Brauchtumsgruppe Glocknerpass als Festwirte dabei sein. Eine besondere musikalische Herausforderung erwartet uns am 8. und 9.6.2024. Wir werden bei der Konzertwertung (Stufe B) des österreichischen Blasmusikverbandes in Tamsweg teilnehmen und uns hier der Bewertung durch eine hochkarätige Jury stellen.

Wir sind wieder voller Motivation ins neue Musikjahr gestartet und freuen uns auf euren Besuch bei unseren Veranstaltungen.

Mit musikalischen Grüßen
Trachtenmusikkapelle Bruck/Glstr.

MAN GÖNNT SICH JA SONST NICHTS!

www.tmkbruck.at

Frei nach diesem Motto sind wir auf der Suche nach "Godnleut", die einen wichtigen finanziellen Beitrag für die Ausbildung und Ausstattung unserer Jugend leisten möchten.
Durch eure Unterstützung kann sichergestellt werden, dass unser Traditionsverein auch weiterhin das Dorf- und Kirchenjahr musikalisch mitgestalten kann. Denn was wäre ein Fest in Bruck ohne die Musikkapelle?

Werde auch du Godn oder Gödn und unterstütze so deine Musikkapelle!
Um die Nachwuchsarbeit weiter fördern zu können sind wir auf der Suche nach Godnleut für...
Flöte | Klarinette | Saxophone | Waldhorn | Trompete | Trachten

Trotz steigender Kosten möchten wir unseren Schüler:innen auch weiterhin kostenlos hochwertige Instrumente für ihre Ausbildung zur Verfügung stellen. Wir sehen es als unsere Pflicht, so jungen oder auch spätberufenen Musiker:innen Zugang zu einem wunderbaren Hobby zu ermöglichen.

Für nähere Infos stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung:

Obmann-Stv. Robert Andexer
0664 5455443
andexer.dertischler@sbg.at

PV PINZGAUER VERSICHERUNGSMAKLER

HEUTE SICHERHEIT FÜR MORGEN SCHAFFEN

Kostenlose Beratung, langjährige Erfahrung und optimales Preis-Leistungs-Verhältnis:
Ihr idealer Versicherungspartner für Privatpersonen & Unternehmen im Pinzgau.

Im Fokus stehen ganz klar Ihre Bedürfnisse und individuellen Anforderungen:

- kostenlose Erstberatung
- maßgeschneidertes Versicherungskonzept
- reibungslose & unkomplizierte Schadensabwicklung

Ihr Ansprechpartner für alle Versicherungsgesellschaften - von A bis Z.

"Fragen? Unklarheiten im Versicherungschaos? Oder einfach Interesse? Ich bin persönlich für Sie da & freue mich, von Ihnen zu hören."
- Alexander Trauner

+43 6545 93083 www.pinzgauer.versicherung
+43 664 5559229 info@pinzgauer.versicherung

HELMUT KÄFER
MOBILE HEILMASSAGE

Ich kombiniere verschiedenste Therapieansätze der Heilmassage mit anderen Behandlungsformen & passe die Behandlung genau an Ihre Bedürfnisse an.

Entspannungs- Heilmassagen, Lomi Lomi Nui & mehr
30 Minuten ab 42,00 €

0676 74 88 385
helmut.kaefer@gmx.at

Sportplatzstraße 6/3
5671 Bruck an der Großglocknerstraße

Du! hast das beste Team.

Suche dir 6 - 8 Freunde der Jahrgänge 2014 bis 2016 - das Einzige was du für die Online Anmeldung benötigst sind deren Geburtsdatum und deine Emailadresse - überlege dir einen lässigen Gruppennamen für euer Team und schon kanns losgehen:

Training im Club Kitzsteinhorn:
Freitag, 01.03.2024 / 17 Uhr.
Freitag, 08.03.2024 / 17 Uhr.

Qualifier im Club Kitzsteinhorn:
Freitag, 15.03.2024 / 17 Uhr.

Anmeldung und Infos auf unserer Website: **www.bikeinfection.at**

Achtung B'Infected Gefahr
BikeInfection Saisonstart im April 2024. Anmeldung auf unserer Website.

SPARKASSE BikeBase BRUCK

BIKE INFECTION

Obst- und Gartenbauverein Taxenbach

OBSTBAUMSCHNITTKURS

Freitag, 22. März 2024 ab 13:00 Uhr

Edtgut, Familie Schläffer, Höf 30, 5660 Taxenbach
mit Baumwart Josef Heinrich

Obstbäume benötigen Pflege!
Wir beschäftigen uns mit Erziehungsschnitt und Pflegeschnitt an Apfel und Birne. Die Schnitttechniken werden erläutert und können auch selbst erprobt werden.
Alle Interessierte des Obstbaus sind herzlich eingeladen.

Teilnahme kostenlos. Anmeldung erbeten unter:

ogv-taxenbach@sbg.at, www.bluehendes-salzburg.at/ogv-taxenbach

kfb Katholische Frauenbewegung

Bruck an der Großglocknerstraße

HERZLICHE EINLADUNG ZUM
„OSTERBAZAR"
IM PFARRSAAL BRUCK
SAMSTAG, 23. MÄRZ 2024
14:00 BIS 16:00 UHR

PALMBUSCHEN,
OSTERBÄCKEREIEN,
WETTERKERZEN,
WEIHEDECKERL,
KL. WEIHEKÖRBE,
KAFFEE, KUCHEN ...

WIR FREUEN UNS AUF EUREN BESUCH!
ACHTUNG – keine Reservierungen bei den Palmbuschen – Verkauf solange der Vorrat reicht!!!

Frühjahrskonzert
Trachtenmusikkapelle
St. Georgen

Samstag, 13. April 2024
19:00 Uhr
Volksschule St. Georgen

HOFFEST und DREI BRÜDER TIERSCHAU

100 JAHRE Landwirtschaftliche Fachschule BRUCK

Samstag, 20.04.2024
10:00 Uhr bis 16.00 Uhr
eine VIE(H)LFALT an TIEREN
Betriebe- und Tiervorstellungen von unseren Bäuerinnen und Bauern aus Bruck, Fusch und St. Georgen
Kulinarik und Gemütlichkeit beim Hoffest
am Schulgelände
der LFS Bruck
Kinderprogramm
Ponyreiten
Kinderschminken
Für Unfälle wird keine Haftung übernommen!

kfb Katholische Frauenbewegung
KATH. FRAUENBEWEGUNG und GEMEINDE bruck

WIR LADEN ALLE MÜTTER HERZLICH EIN ZUM
„MUTTERTAGS-FRÜHSTÜCK"

SAMSTAG, 11. MAI
9:00 UHR
FACHSCHULE
BRUCK

WIR FREUEN UNS AUF EINEN GEMÜTLICHEN VORMITTAG!

8 UHR HL. MESSE
IN DER
PFARRKIRCHE

Termine

Sitzungskalender

März
12.3.2024 | 17:00 Uhr
Überprüfungsausschuss
14.3.2024 | 17:00 Uhr
Überprüfungsausschuss
19.3.2024 | 17:00 Uhr
Überprüfungsausschuss

April
2.4.2024 | 19:00 Uhr
Gemeindevertretung

Sofern nicht anders angegeben, finden die Sitzungen im Sitzungssaal der Gemeinde statt.

Rollende Herzen

Verteilen statt Wegwerfen – der Herzerl Bus versorgt alle finanziell belasteten Personen mit kostenlosen Lebensmitteln.
4.4.2024, 2.5.2024 & 29.5.2024
jeweils von 16:05 – 16:15 Uhr
beim Stasnyparkplatz

Veranstaltungen

5.3.2024 | 18:00 Uhr
Kreuzweg KFB Bruck
Pfarrkirche Bruck

10.3.2024
Gemeindewahlen Salzburg

13.3.2024 | 19:00 Uhr
Vortrag Dr. Wolfgang Neidhardt
Ausstellungsraum VS/MS Bruck

14.3., 21.3., 28.3.2024
10:30-12:00 Uhr
Café Digital
Salzburger Bildungswerk
Ausstellungsraum VS/MS Bruck

23.3.2024 | 14:00-16:00 Uhr
Osterbazar
Pfarrsaal Bruck

24.3.2024 | 15:00 Uhr
100 Jahre-Jubiläum
Seppneisschießen
Gasthof Zacherlbräu

28.3.2024 | 15:00-17:00 Uhr
Ostereiermalen
Museum für Sagen und Märchen
31.3.2024 | 19:30 Uhr
Frühjahrskonzert TMK Bruck
Turnsaal VS/MS Bruck

6.4.2024 | 14:00 Uhr
Jahreshauptversammlung KFB
LFS Bruck

9.4.2024 | 19:00 Uhr
Vortrag Kath. Bildungswerk
St. Georgen:
Kinder brauchen Grenzen!
Brauchen Kinder Grenzen?
Pfarrhof St. Georgen

11.4.2024 | 19:00 Uhr
Vortrag Salzburger Bildungswerk:
Gesunder Schlaf – eine Wohltat!
Ausstellungsraum VS/MS Bruck

13.4.2024 | 19:00 Uhr
Frühjahrskonzert TMK St. Georgen
VS St. Georgen

19.4.2024 | 18:00 Uhr
Kizomba – Tanzworkshop
Turnsaal VS St. Georgen

23.4.2024 | Ganztags
Georgitag & Krämermarkt
St. Georgen

24.4.2024 | 15:00-17:00 Uhr
Kindernachmittag
mit Iris Unterhofer
Knappenbühel oder
Ausstellungsraum VS/MS Bruck
(je nach Wetter)

25.4.2024 | 14:00-16:00 Uhr
E-Bike Fahrradtraining
Parkplatz Dieselkino Bruck

28.4.2024
Florianifeier FFW St. Georgen
St. Georgen

1.5.2024
Maifeier +
Jubiläum Partnerschaftsgemeinde
Dorfplatz Bruck ab 10:00 Uhr –
Dorfplatz St. Georgen ab 14:00 Uhr

3.5.2024 | 19:00 Uhr
Lesung Schreibwerkstatt
Ausstellungsraum VS/MS Bruck
5.5.2024 | 10:00 Uhr
Florianifeier FFW Bruck
Dorfplatz Bruck

11.5.2024 | 9:00 Uhr
Muttertagsfrühstück KFB
LFS Bruck

15.5.2024 | 19:00 Uhr
Vortag „Fußenergie“
mit André Khayyam
Ausstellungsraum VS/MS Bruck

23.5.2024 | 18:30 Uhr
Aufstriche und Dips mit Eveline
Schulküche MS Bruck

24.5.2024 | 14:00 Uhr
Tag der offenen Tür
Jugendtreff Bruck

28.5.2024 | 18:00 Uhr
Maiandacht KFB Bruck
Pfarrkirche Bruck

2.6.2024 | 7:00 Uhr
Glocknerkönig
Start: Dorfplatz Bruck

9.6.2024
EU-Wahlen

11.6., 18.6. und 25.6.2024 | 18:30 Uhr
Muskelkräftigung
mit Oliver Schreier
Turnsaal VS St. Georgen

15.6.2024 | 17:00 Uhr
Rund uman Brunn
Dorfplatz Bruck

Terminänderungen vorbehalten. Aktuelle Informationen auf unserer Website.